V. b. b.

80 Groschen

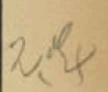
AMTSBLATT der STADT WIEN

40

Mittwoch, 20. Mai 1953

Jahrgang 58

AUS DEM INHALT



In Wien, da weht ein eigener Wind

Das Spiel vom Lieben Augustin

Am 1. Juni findet im Arkadenhof des Wiener Rathauses die festliche Premiere des Spieles vom Lieben Augustin statt. Die Hauptrollen sind Paul Hörbiger, Susanne Engelhart, Fritz Imhoff, Martha Wallner, Erik Frey und Franz Böheim anvertraut. Das letzte Bild das Spieles führt uns in die Zeit der zweiten Türkenbelagerung. Die Stadt und ihr unsterblicher Lieber Augustin überleben auch das. Aus dem Grauen der Pestzeit und der Not der Belagerung wächst der versöhnliche Schluß, denn, wie der bürgerliche Schankwirt Kilian Brenneis sagt: „... der Augustin wird immer leben!"

ZEHNTES BILD

Sommerabend Mitte August 1683. Kienspäne und Windlichter erhellen die Schankstube. Ab und zu eine ferne Detonation, ein Trompetenstoß, Fetzen fernen Geschreis. — Am Tisch eng aneinandergerückt hocken Brenneis (Fritz Imhoff), Kreszenzia (Marianne Gerzner), der Rat Dunst (Karl Fochler) und der mit einer Flinte bewaffnete Wachtmeister der Stadtguardia Schöberl (Otto Heydusek); aller Mienen drücken beklommenes Horchen aus. — Aus Tiefen ein ungleichmäßiges dumpfes, hohles Klopfen. Später der „Pfeifer-Gustl", der Liebe Augustin (Paul Hörbiger), Lintscherl (Evi Servaes), Rektor Grüner (Hans Richter), Madame Jasmin (Susanne Engelhart).

Brenneis *wispert:* Hört's es? *Alle lauschen dem Klopfen aus der Tiefe.* Jetzt hört mer's gar durchs ganze Haus bis da auffi — Jessasmariandjosef.

Nepomuk *setzt sich zu den anderen an den Tisch. Aus der Tiefe das dumpfe Klopfen.*

Brenneis *verhalten:* Hört's es wieder? *Alle nicken bis auf die ausdruckslos vor sich hin blickende Kreszenzia, Brenneis brüllt ihr ins Ohr:* Ob's d'es hörst, hab' i g'fragt?

Kreszenzia *verständnislos:* Was?

Brenneis: Das Klopfen unterm Haus!

Kreszenzia *heiter:* Naa.

Nepomuk: Daß die so terrisch g'worden is letzte Wochen, wie die zwei Minen explodiert san! *Abermals Klopfen.*

Dunst *erhebt sich:* Warum, zum Donnerwetter, erstattet der Pfeifer keinen Rapport, wo er im Keller als — höm — von der Bürgerwehr bestellter Horchposten zu fungieren hat?

Brenneis *tritt hinter die Schank, öffnet die Falltür zum Keller; das unregelmäßige Klopfen tönt deutlicher. Brenneis fährt zurück:* Jessas, ganz nah san s' scho. *Alle mit Ausnahme Kreszenzias haben sich erhoben.*

Dunst *gepreßt:* Vergeßt nicht, daß Eure Schottenschmiede direkt hinter der belagerten Bastion situiert ist.

Nepomuk: Im Unterminieren kommt den Türken keiner nach.

Brenneis *bückt sich über die Falltür, ruft unterdrückt hinab:* Gustl! ... Pfeifer-Gustl... *Das Klopfen verstummt.*

Pfeifer *seine Stimme aus der Kellertiefe:* Wo brennt's?

Kreszenzia: Sagt er was?

Brenneis: Wo's brennt will er wissen. Vom Schottenhof bis zum Pulverturm war alles in Flammen, und er fragt, wo's brennt.

Dunst *eilt hinter die Schank, ruft unterdrückt-schneidend in den Keller:* Sofort heraufkommen, Pfeifer! *Richtet sich auf.* Wachtmeister Schöberl!

Schöberl *salutiert.*

Dunst: Halt Er sich parat, die Meldung des Horchpostens expreß dem Hofkriegsrat zu übermitteln.

Schöberl: Befehl, Herr Rat. Letzte Woch'n hat a a Horchposten, Herr Rat, aanen von denen Janitscharen auf der Löwelbastei g'schnappt, g'rad wie er ihn mit sein Sichelsabel 'n Hals hat abschneiden wollen. *Man sieht durch die Falltür einen krummen Säbel auftauchen, die anderen fahren erschreckt zurück.*

Pfeifer *schwingt sich durch die Falltür, Radmantel und Dudelsack umgehängt, einen Krummsäbel fuchtelnd:* So aaner war's. Net wahr, Schöberl?

Brenneis *starr:* Von wo hast's denn? Am End' gar von — *Zeigt in die Tiefe.*

Pfeifer: Geh zua. Den hat mir a G'freiter vom Freikorps Frank mitgeben für di'. Sollst ihm g'radhauen. Er kann mit so krumme Sabel net fechten.

Dunst *zischelt:* Silentium! *Lauscht.* Nichts mehr zu hören ... Rapport erstatten, Pfeifer, puncto der türkischen Minierarbeit. *Fieberhaft gespannt.* Von woher kam das Klopfen?

Pfeifer: Von mir.

Brenneis *entrüstet:* Was? Du hast drunt' klopft im Keller? Mir hocken da oben in Angst und Sorg', daß die Türken das Haus unterminieren, und du klopfst in mein' Keller umanand, als ob's d' da Kara Mustapha selber warst? Ja, wieso hast denn klopft?

Pfeifer: A Faßl Malvasier hab' i halt ang'stochen.

Brenneis *haut auf die Schank:* Was sagt man dazu! Das letzte Tröpferl Wein sauft er mir aus! Mir san ja umzingelt von denen Türken! Nicht a Lackerl lassen s' eini, das Heideng'sindel. Du willst a Horchposten sein? A Saufposten bist! Herr Rat, könnten wir ihn net woandershin versetzen als Horchposten?

Pfeifer: Ich horch' ja auch im Sabelkeller. Aber dort gibt's kein' Malvasier.

Dunst *fast nachsichtig schmunzelnd:* Mit dem Sackpfeifer wird man net fertig.

Brenneis *brummt:* Ä, des stimmt. Seit d' aus der Pestgrub'n außig'stiegen bist, schauen di' alle Leut' für an Heiligen an.

Pfeifer: Für an Heiligen. Wie i damals außikräult bin aus'n Grab, haben s' mi' auf der Stell verbrennen woll'n, meine lieben Mitbürger. *Unregelmäßiges dumpf-hohles Klopfen aus der Tiefe. Alle starren den Pfeifer an.* Jetzt zum Beispiel hör ich was!

Brenneis *stammelt konsterniert:* Aber du — du bist ja — da — du kannst es ja net sein.

Pfeifer *ernst:* Jetzt san's die Türken.

Lintscherl *tritt erschreckt auf, preßt die Hand vor den Mund:* Mein Gott!

Dunst *verhalten erregt:* Schöberl, lauf Er sofort in die Burg, Rapport erstatten.

Schöberl: Zu dienen, Herr Rat. *Eilig durch die Schanktür ab. Die übrigen horchen auf das sich entfernende Klopfen.*

Lintscherl *flüstert:* Es wird leiser.

Dunst *horcht:* Wird kurioserweise immer leiser und leiser —

Brenneis *die Hand hinterm Ohr:* ... Mäuserlstad is jetzt. Aber i trau' dem Frieden net.

Pfeifer: I aa net. B'sonders mitten im Krieg.

Dunst *mit dem Stock in die Tiefe deutend:* Kehr Er, Pfeifer, jedenfalls wieder auf seinen Posten zurück.

Pfeifer *bedauernd:* Beim besten Willen net zu machen, Herr Rat.

Dunst: In diesem welthistorischen Moment hat jeder Wiener auf dem ihm zugewiesenen Posten auszuharren!

Pfeifer: G'rad deswegen muß ich jetzt übri in d' Wipplingerstraßen zum Sabelkeller. Dort horch' ich von zehne an beim Traminer. *Ruft Kreszenzia freundlich an.* Engerl! Geh, tu dem Herrn Rat an G'fallen und horch an wengerl im Keller, damit er a G'wißheit hat.

Kreszenzia *erhebt sich, nickt den Pfeifer heiter an:* Jaja.

Dunst *grollt:* Absonderlicher Horchposten.

Pfeifer: Nur fünf Minuten.

Kreszenzia: Was?

Brenneis *weist ihr die fünf Finger der Rechten:* Fünf! Keller! Hast kapiert? *Seufzt entnervt auf.* Mer sitzen ja hier rein wie auf an Pulverfaß.

Pfeifer *achselzuckend:* So war's allerweil bei uns in Wean.

Brenneis *haut auf die Schank:* Wenn mer wenigstens nach Nußdorf außi kennt! Wie damals im Pestjahr.

Pfeifer: Jaja, dös war'n noch Zeiten... Waßt, wer draußen in Nußdorf hockt? Der Pascha von Damaskus. Und hinter 'n Resl sei' Weinberg hockt sei' Spezi, der Herr Harem al Raschid von Tehesvar. A ausg'wachsener Kalif.

Lintscherl: Zelt' soll'n die haben, alles aus Sammet und Seide. Meterlange Teppiche.

Pfeifer: Stimmt. Und drüben in Sankt Ulrich, akkurat auf meiner Pestgrub'n, hat sich der Kara Mustapha niederlassen. Der Großvezier.

Lintscherl *schwärmerisch:* Der soll des größte Zelt von alle hab'n. Mit Springbrunnen und Bauchtänzerinnen, haaßt's.

Pfeifer: Da kommst du net mit, mei lieber Kilian.

Lintscherl: A Pracht herrscht dort. Da kann si' sogar unser Hof verstecken.

Pfeifer *nickt:* Er hat si' aa versteckt.

Dunst: Mit Tränen im Auge haben Seine Majestät Wien verlassen. Jeder getreue Untertan hat zu akklamieren, wenn sich der Hof in Sicherheit bringt.

Pfeifer: Des akklamier i schon seit der Pestzeit. Mit Tränen im Auge. 's gibt aber auch getreue Untertanen, die si' gern in Sicherheit bringerten. Der Brenneis da. Es bleibt ihm gar nix andres übrig, als in d' Luft z' geh'n.

Brenneis: Wo nur der Lothringer mit seine Truppen steckt?!

Pfeifer: Der wart' oben am Bisamberg, der Herzog Karl.

Brenneis: Auf was wart' er denn?

Pfeifer: Auf'n Polenkönig halt, 'n Hansl Sobieski.

Dunst *belehrend:* Seine Majestät, der König von Polen, haben proklamiert: Mit Wien fällt Krakau. Was Seine Eminenz, der Päpstliche Nuntius mit den präzisen Worten ergänzte: Wenn Wien fällt, fällt Rom; die Augen der ganzen Welt sind heute auf Wien gerichtet.

Pfeifer: Des kenn' mer schon. A jeder richtet seine Augen auf Wean. Von dem könnt' mer auf die Dauer net leben, bitte. Waaß der Herr Rat auch, warum der Sobieski no net da is' und die Türken zum Teufl jagt? Weil er si' mit unserm Kaiser net einigen kann. Der oberste Kriegsherr will er sein, hat er g'sagt, anders macht er's net. Und wer hat den Nutzen davon? Der Kara Mustapha. Und wer ist der Ang'schmierte? Der Brenneis.

Dunst: Konfuse Konzeption. Man kann die Welthistorie nicht vom Keller aus studieren. *Eine ferne, doch mächtige Detonation.*

Pfeifer: Aber erleben. *Brenneis und Dunst sind aufgesprungen, der Pfeifer bleibt hocken. Lintscherl unterdrückt einen Aufschrei.*

Dunst *gepreßt:* Vom Ravelin her! *Trompetenstöße, fernes Geschrei.*

Brenneis *haucht:* Glaubt's, Herr Rat, daß die Türken a Breschen g'schlagen haben in unsere Palisaden?

Kreszenzia *entsteigt der Falltür, fünf volle Humpen in den Händen. Stellt sie auf den Tisch, heiter-betulich:* Fünf Seid'ln Malvasier, wie gewünscht.

Brenneis *glotzt sie an.*

Pfeifer *schwingt einen Humpen zum Mund:* Des ist a guate Idee, Zenzi. Prost allerseits.

Brenneis *schreit:* Wer hat denn fünf Seideln Malvasier ang'schafft?

Kreszenzia *seelenvergnügt:* Der Herr Meister selber. *Spreizt fünf Finger vor Brenneis' Nase.*

Brenneis: Fünf Minuten, hast kapiert, hab i g'sagt. Und fünf Seid'ln Malvasier, Kruzitürk'n überanand!

Kreszenzia *vor Freude gerührt:* Die Türken san nimmer im Land?

Schöberl *stürzt durch die Schanktür:* Die Türken san am Ravelin durchbrochen! Die Studenten unterm Rektor Grüner springen in die Breschen. San g'rad im Anmarsch. *Von Trommelschlag begleiteter Marschtritt rückt näher. Alle, außer dem den zweiten Humpen leerenden Pfeifer, eilen hinauf.*

Rektor Grüner *zu seinen Studenten auf der Bastei:* Im Laufschritt voran! *Eiliges Fußgetrappeln.*

Lintscherl *schrill an der Tür:* Hoch die Wiener Studentenschaft!

Ein Student zu Lintscherl: Gib mir an Kuß, Maderl. Vielleicht komm i nimmermehr.

Lintscherl *bietet dem Studenten ihren Mund:* Da!

Brenneis *wehrt den Studenten eifersüchtag ab:* Naanaanaa.

Pfeifer *tritt mit einem Humpen dazu:* Na geh', Kilian. *Der Student gibt Lintscherl einen langen Kuß.* So is' recht, der Herr Studiosus. Was studiert er denn?

Student *kaum seinen Kuß unterbrechend:* Philosophie.

Brenneis: Zuständ' san des, wie bei den Wilden.

Rektor Grüner: Vorwärts, nicht zurückbleiben.

Student: Addio. *Sein Kopf verschwindet, Fußgetrappeln und Trommelwirbel verebben in zwei hektischen Trompetenstößen.*

Dunst *nervös:* Die Gefahr eines türkischen Durchbruchs scheint somit eminent. Schöberl, folg Er mir. *Geht eilig vor dem Wachtmeister den Stufen zu, bleibt stehen.* Muß Euch, Meister, den dringenden Rat erteilen, die anwesenden Frauenspersonen zu verstecken. *Mit Schöberl durch die Schenkentür ab.*

Brenneis: Am besten im Keller. Wir stell'n a Weinfaß auf die Falltür.

Lintscherl: Wann's d' mi' nur a bisserl lieb hast, Kilian, schick' mi' net in Keller mit der Alten. *Unvermittelt, keck.* Vor die Türken hab' i gar kei' Angst, nur vor ihnere Minen.

Brenneis *schimpft:* Marsch, abe in Keller mitsamt der Zenzi.

Lintscherl *deutet zur Falltür, laut:* Komm, Zenzi, 'nunter!

Kreszenzia *heiter-beflissen:* Was die heut' wieder z'sammsaufen, die Herren Mannsbilder. *Beide Frauen durch die Falltür ab.*

Brenneis *lauscht den hektischen Trompeten. Zum Pfeifer, der einen neuen Humpen ansetzt. Heiser:* Und mir...? Was machen wir, wenn s' auf amal da san?

Pfeifer *nachdenklich:* Mit an Wein wirst es net beschwichtigen, die Herren Muselmänner. Die hab'n a g'spaßige Religion, hab' i g'hört, die was ihnen 's Weintrinken verbieat. A g'wisse Suppen, a schwarzbraune Wassersuppen saufen 's für ihr Leben gern, hat aaner erzählt, der durch ihr Lager g'schlichen ist.

Brenneis *verstört:* A Wassersuppen, a schwarzbraune? Aus was kochen sie's denn?

Pfeifer: A simple G'schicht'. Nimmst a paar Gaasbemmeln, haust es ins Wasser, wartst, bis der feine Duft aufsteigt, und wann's den riachen, werden s' ganz narrisch vor Freud'.

Brenneis *vergrübelt:* Maanst? Schad' daß mer den Gasbock letzte Ostern g'schlacht' hab'n... Wart' a wengerl. *Geht hinter die Schank und kramt in einer Kiste mit Eisensachen.*

Madame Jasmin *weht durch die Schenkentür aufgelöst herein. Des Pfeifers ansichtig werdend, zeigt sie ein gezwungenes Lächeln, flötet atemlos:* Jö, der liebe Augustin... mein Retter in der Not... *Läßt sich auf einen Stuhl sinken.* Wenn man di' so dasitzen sieht, cher ami, bei dein' Wein — wie im tiefsten Frieden — wird einer gebrochenen Seele wie mir glei' wohler ums Herz. Alles kämpft und stürmt auf uns ein. Dö Tollpatschen unterm Ungarkönig Tököly, les turcs unterm Mustapha, die Rumänen unterm König Kukarazzu — oder wie er haaßt — in der allgemeinen Auflösung ein einziger ruhender Pol — der Pfeifer-Gustl.

Pfeifer: A ruhender Weaner bin i, aber ka ruhender Pol.

Madame Jasmin *flennt:* Mon salon est perdu. Une explosion formidable — und weg war er. Zum Glück hat der Herr Rat Dunst meine armen Pipihenderln beizeiten evakuieren lassen. Durch 'n Wachtmeister Schöberl. Alle miteinander.

Pfeifer: Da schau her, der Schöberl. Wenn das sei Alte wüßt'!

Madame Jasmin: Alle verschmerz' ich. Bis auf eine. Die Lintscherl. Die i schon in der Pest g'habt hab'. Und g'rad die hast mir abspenstig g'macht, weil's wieder einmal a Kellnerin nötig g'habt habt's. Wo steckt's denn?

Brenneis *zwei klumpige Pistolen schlenkernd:* Im Keller steckt s'.

Madame Jasmin: Der kluge Mann baut vor. Am End' heirat er s' no, wie die Luzi.

Pfeifer *plötzlich streng:* Sei stad.

Madame Jasmin *wieder fast schluchzend:* Ja, so geht's in der Welt. Mi' versteckt niemand. Wenn mer am Krummsableter 'n Hals abschneid'... wo i mit meine Menscher so viele Menschen glücklich gemacht hab', jetzt steh' i da auf meine alten Tag, das reinste Kanonenfutter.

Brenneis *nickt zur Schank:* Na, geht's in 'n Keller obe, wenn's wollt's.

Madame Jasmin: Derf i?

Pfeifer *lüftet die Falltür:* Schlief obe, Madame Schaaßmeng.

Madame Jasmin *hebt ihre Röcke:* Merci infiniment, mon chouxchoux.

Pfeifer: Schuschu hin, schuschu her. Verschwind.

Brenneis *reicht dem Pfeifer eine Pistole:* Nimm das.

Pfeifer *betrachtet die Pistole:* Wunderhübsches Zierat.

Brenneis: Hauptsach', daß s' die Kugeln pfeifen laßt's, wann s' mei' Haus stürmen. *Fernes Trompeten und Schreien.*

Brenneis *hockt, die Pistole im Anschlag, lauscht, sinnt:* Auf der Schanz' draußen kämpfen s' — unter der Stadt schleichen s' mit denen Minen umanand — im Keller hocken die Weiber mit der Schaaßmeng — alles steht wieder amal am Kopf. Wenn mer's bedenkt... hat die Luzi allerhand erspart.

Pfeifer *prostet Brenneis ernst zu, trinkt.*

Brenneis *tut ihm achtlos Bescheid, schaut ihn plötzlich feierlich an:* Sag' mer eins, Gustl, Hand auf's Herz, bevor die Türken da einikommen... Hast was mit ihr g'habt oder net?

Pfeifer: Des nämliche hab' i di' g'rad fragen wollen.

Brenneis: Mi'? I war ja mit ihr verheirat'.

Pfeifer: Ja, deswegen... bist ja mitten in der Brautnacht weg von ihr, zum Doktor Schebesta. Und was nachher war — waas i ja net.

Brenneis *zerknirscht:* Des kann i -dir genau sag'n. *Gepreßt.* Gar nix war. *Fernes Trompetensignal rückt näher.* Die Pest is mir dazwischen'kommen... Sie's nie mei Frau g'worden, d' Luzi... *Halb erstickt.* Und dann — war's zu spät... aus... *Packt seinen Humpen, leert ihn auf den Grund.* Gustl, *fernes Geschrei,* Gustl, bevor die Türken da einikommen — vielleicht san ma in einer Stund nimmer auf der Welt —, sag' mir's ehrlich, ob was mit dir und ihr war?

Pfeifer *blickt Brenneis tief in die Augen, begütigend:* Kilian — nix war.

Brenneis *seufzt auf:* Gott sei Dank... Und jetzt sag ma no aans... bevor die Türken da einikommen... Was war mit 'm Baron?

Pfeifer: Was für a Baron?

Brenneis: Na, unser Pestbaron!

Pfeifer *wie aus den Wolken gefallen:* Aber, Kilian... Des glaubst du von der Luzi? *Fast grimmig.* Weißt, was mir der Baron a paar Tag vor sein Tod anvertraut hat? Daß er ihr an Liebesantrag g'macht hat...

Brenneis *fährt auf:* Sixt es!

Pfeifer: — und sie nach Prag mitnehmen will. Daß sie sich ihm aber verweigert hat, alles ausg'schlagen hat, Kleider, Schmuck — nur um dazubleiben. Bei dir.

Brenneis *wispert:* Bei mir. A Engel wars in Menschengestalt. So was gibt's nur aamal auf der Welt... *Wischt sich mit dem Handrücken übers Auge.* Kann sich kaane mit ihr net amol vergleichen. Net amol die Lintscherl.

Pfeifer *erhebt sich, den Humpen in der Faust; echte Ergriffenheit prägt seine Züge:* Kilian...

Brenneis *erhebt sich mit seinem Humpen:* Gustl!

Pfeifer *stößt mit ihm an:* Auf unsere Luzi. *Beide trinken feierlich, während Geschrei näherrückt. Auf der Bastei versammelt sich Volk, es strömt von allen Seiten heran. Studenten, Bürgerinnen, Bürger, Freudenrufe.*

Stimme des jungen Studenten: Z'ruckg'schlagen ham mas, am Burgtor-Ravelin.

1. Bürgerin: Unsere tapferen Studenten leben hoch, hoch, hoch!

2. Bürgerin *reißt die Schenkentür auf, die Stufen heruntereilend mit zwei anderen Bürgerinnen:* Die Türken sind z'ruckg'schlagen. Wir sind befreit!

3. und 4. Bürgerin: Befreit sind wir von der Türkengefahr!

Handwerker und Weintrinker: Uns kann nix mehr passieren! Jetzt san mas los, die Türken! Wir sind befreit!

Volk: Wir sind befreit! Wir sind befreit!

Pfeifer: Und wo san denn unsere Befreier?

Dunst *auf seinen Spazierstock gestützt, steht gleich an der Schenkentür.*

Brenneis *sprudelt:* Habt's es g'hört, Herr Rat, daß wir an großen Sieg errungen hab'n am Ravelin? Wir san befreit! Die Befreier san scho do! Jetzt laß ma die Weiber aus'm Keller außi.

Pfeifer *winkt ab:* Laß lieber unten. Schau ma uns erst die Befreier a wengerl an.

Dunst: Nur nicht zu früh jubilieren! Die Durchbruchsgefahr bleibt noch immer formidabel.

1. Bürgerin: Glaubt der Herr Rat, da is am g'scheitesten, wir zeigen uns net?

Brenneis: A was, außi mit ihnen. *Reißt die Falltür auf. Steigt zwei Stufen hinunter, ruft in die Tiefe:* Kummt's außi, Zenzi, Lintscherl!

Stimmen aus der Tiefe: Jaaa, wir kommen!

Volk *hat sich aus der Schenke zurückgezogen und spricht erregt auf der Bastei. Dunst setzt sich zu Brenneis und Pfeifer an den Tisch, faßt nach seiner Halsbinde, lockert sie etwas, als habe er zuwenig Luft.*

Dunst: Die Gefahr bleibt formidabel.

Brenneis: Is Euch net guat, Herr Rat? *Schiebt ihm einen Humpen zu.* Nehmt's a Schluckerl Malvasier.

Pfeifer: Prost, Herr Rat!

Dunst *prostet dem Pfeifer mechanisch zu:* Prost!

Pfeifer: Des is ma aa no net unter'kommen. Daß mir zwaa anstoßen, dazu ham mer erst die Türken braucht.

Stadtbibliothek zeigt Negerwaffen

Aus Prof. Hugo Adolf Bernatziks Forschungsarbeit

Die Wiener Stadtbibliothek zeigt ab morgen in ihrem Lesesaal in Erinnerung an den kürzlich verstorbenen Forscher und Ethnologen Prof. Hugo Adolf Bernatzik eine interessante Schau seiner publizistischen Arbeiten.

Frau Emmy Bernatzik hat dazu eine Reihe von Sammlungsstücken beigesteuert, die für die verschiedenen Forschungsreisen charakteristisch sind. Aus Afrika wird eine Reihe von Dolchen, Holzschnitzereien, Figuren und Löffel, gezeigt, aus der Südsee Zeugnisse der Steinzeit und Holzbilder aus den Kulthäusern. Aus Hinterindien sehen wir Originalphotos zu den Büchern „Akha und Meau" und „Die Geister der gelben Blätter", die besonders aktuell sind, weil sie die Gegenden beschreiben, die durch die gegenwärtigen Ereignisse in Laos im Vordergrund der Aufmerksamkeit stehen. Von seiner Fahrt zu den Berbern hat Prof. Bernatzik schöne Schmuckstücke mitgebracht, von denen gleichfalls Proben ausgestellt werden. Abgeschlossen wird die kleine Sammlung durch eine Zusammenstellung spezieller Facharbeiten des Forschers, die sich mit der Wissenschaftsmethode der Völkerkunde beschäftigen.

Die Ausstellung ist bis 13. Juni, Montag bis Freitag von 9 bis 18.30 Uhr, Samstag von 9 bis 12 Uhr, bei freiem Eintritt zugänglich.

Madame Jasmin: Wir sind befreit! Wir sind befreit! Ja, wer hat uns eigentlich befreit?

Pfeifer: Die Polen. Der Sobieski.

Madame Jasmin: Tres jolie! *Verfällt in ihr altes Französisch.* Ich werde meinen Salon auf die polnischen Grafen umstellen. Unsere Befreier sollen fürstlich belohnt werden. Ma cherie, *zu Lintscherl, die mittlerweile heraufkommt,* willst du nicht mit mir kommen? Es wird viele neue Toiletten geben jetzt.

Brenneis: Schau, daß d' ofahrst! Madame Schaaßmeng! D' Lintscherl bleibt da! Net wahr?

Lintscherl: Jetzt, wo ich eine bürgerliche Frau Brenneis werden soll? Was gehn mi denn die Polen an?

Madame Jasmin *ärgerlich im Abgehen:* Mensch, miserabliges. Dumme Person! *Über die Treppe ab.*

Pfeifer: A komische G'schicht' mit uns zwaa, Herr Rat. Ihr habt's es überstanden, die Pest — i hab's überstanden. Verstanden hab' ma uns nie. Aber überstanden hab' ma uns gegenseitig bis jetzt. Und wann jetzt die Türken am End do no siegen sollten...

Dunst *verzieht die Lippen:* Falls wir okkupiert werden, gibt es keine Sicherheit. Einem jeden von uns kann's an den Kragen gehen. Euch, Brenneis, der Lintscherl da und ihm, Pfeifer.

Brenneis *äußerst bestürzt:* Okkupiert?

Lintscherl: Was haaßt denn des, okkupiert?

Dunst: Besetzt. Okkupation heißt Besetzung.

Pfeifer: Von wem soll ma denn okkupiert werden? Von unsere Befreier vielleicht? Möglich is ja alles.

Dunst: Es heißt, daß der Polenkönig Sobieski sich ehrenwörtlich verpflichtet hat, nach zwei Wochen wieder abzuziehen.

Pfeifer: Des glaub' i net. Wann aaner amol in der Besetzung drin is und si' nur a bissel dran g'wöhnt, so bleibt er gern a bißl länger hier in unserm schönen Wien. Aber, was kann denn mir scho viel g'scheh'n? Seit i leb', g'hör i zu die schlechten Leut' und hab' alleweil meine G'spaß unterm Galgen g'macht. Ob's jetzt der Herr Rat von Dunst is, der mi justifizieren laßt für nix und wieder nix oder so a Pascha aus Damaskus, a Polenkönig, der mi besetzt auf ja und nein, des is g'hupft wie g'sprungen.

Dunst: Ich bin sehr pessimistisch.

Pfeifer: Ich nicht. I kann ma net helfen, i g'hör' scho amol zu die Bettelmusikanten. Die Unsicherheit war mein tägliches Brot. Aber i bin trotzdem reich.

Alle sehen ihn gespannt an.

Pfeifer: I hab' ein Vermögen, ein sehr großes Vermögen.

Brenneis *neugierig:* Wo hast es denn?

Pfeifer *tätschelt seinen Dudelsack zärtlich:* Da!

Lintscherl: Dei Dudelsack?

Pfeifer: Ja. Des hat si no alleweil verzinst. Was aa immer daherkommt — i pfeif' d'rauf. Ob i jetzt an Angst hab', ob die Pest kommt, ob die Türken — i pfeif' d'rauf. Des is mei Profession. *Erhebt sich.* Alsdann, guat' Nacht, die Herren! Pfüat di Gott, Lintscherl! I geh nur a wengerl zum Sabelkeller umi.

Brenneis: Sabelkeller?

Lintscherl: Was machst dort?

Pfeifer *listig:* Horchen.

Dunst: Während der Nachtstunden sind die Straßen zu meiden. Eminente Beschießungsgefahr.

Pfeifer *über die Stufen zur Schenkentür.*

Pfeifer: Meinen Respekt. *Er spielt auf dem Dudelsack.*

Dunst: Jetzt fängt er auch noch zu dudeln an! Der reine Selbstmord. Wenn ihm so einer auf der Palisade postierter Türk eine Kugel oder einen Pfeil ins Genick jagt, ich wasche meine Hände in Unschuld. *Trinkt.*

Brenneis *tut ihm nachdenklich Bescheid: Laßt's ihn laufen. Der waaß schon, was er tuat... Den schiaßt ma net so bald tot. Neigt sich zu Dunst, vergrübelt fast geheimnisvoll.* Wißt's was, Herr Rat? — I glaub' — der Augustin wird immer leben.

Pfeifer *wandert über die Bastei und singt für sich hin, während es langsam dunkel wird:*

In Wien, da weht ein eig'ner Wind,
Eine eig'ne Melodie,
Sankt Stephan und die Donau sind
Ein Teil der Harmonie.
Er pfeift draußt in Grinzing sei Liedel dazu,
Im Walzertakt ist er mit allen per du.
In Wien, da weht ein eig'ner Wind,
Eine eig'ne Melodie,
Drum laßt uns, bitte, wie wir sind,
Sonst draht er sich, der Wind.

Gemeinderatsausschüsse

Gemeinderatsausschuß I

Sitzung vom 4. Mai 1953

Vorsitzender: GR. Opravil.

Anwesende: Amtsf. StR. Sigmund, die GRe. Dr. Altmann, Franz Doppler, Kratky, Lifka, Opravil, Schiller, Skokan; ferner OSR. Dr. Kinzl, SR. Dr. Grünwald, MOK. Dr. Egghard.

Entschuldigt: Die GRe. Adelpoller, Bock, Dr. Freytag, Glaserer, Weigelt.

Schriftführer: Verw.Offizial Müller.

Wegen Abwesenheit des Vorsitzenden und seiner Stellvertreter wurde über Vorschlag des StR. Sigmund GR. Opravil zum Vorsitzenden für die Sitzung des Gemeinderatsausschusses I am 4. Mai 1953 gewählt.

Berichterstatter: StR. Sigmund.

(A.Z. 513/53; Ktr.A. I — 1138/53.)

Dem Techn. Kanzleioberkommissär Josef Lakner wird gemäß § 16 Abs. 6 lit. d der DO für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien die in den Jahren 1916 bis 1918 zurückgelegte Militärdienstzeit im Ausmaß von 2 Jahren, 3 Monaten und 2 Tagen für die Zeitvorrückung angerechnet.

(A.Z. 518/53; M.Abt. 2 — a/P 363/53.)

Dem Straßenwalzenmaschinisten Josef Palfi wird die Zeit vom 18. Februar 1934 bis 20. Mai 1934 in analoger Anwendung des § 145 Abs. 1 der DO im doppelten Ausmaß für alle von der Dauer der Dienstzeit abhängigen Rechte angerechnet.

(A.Z. 520/53; M.Abt. 2 — a/D 1101/49.)

Dem Marktaufseher Max Demant wird die Zeit vom 1. Juni 1939 bis 14. Oktober 1945 für die Zeitvorrückung angerechnet, hingegen wird sein Ansuchen um Anrechnung der Zeit vom 21. Dezember 1936 bis 31. Mai 1939 abgelehnt.

(A.Z. 525/53; M.Abt. 2 — c/840/53.)

Der vom Magistrat vorgelegte Entwurf des Sondervertrages über die Anstellung des Mag. pharm. Siegfried Kasenbacher wird genehmigt.

(A.Z. 533/33; M.Abt. 2 — b/W 396/53.)

Der Vertragsbedienstete Werner Wäldin wird mit Wirksamkeit von dem dem Beschlußtag folgenden Monatsersten als vtgm. Bediensteter des technischen Dienstes nach Schema IV, Entlohnungsgruppe D, Dienstpostengruppe VI, Gehaltsstufe 3, mit dem Vorrückungsstichtag vom 28. August 1952 entlohnt.

(A.Z. 524/53; M.Abt. 2 — a/D 1365/52.)

Die Beschwerde der Säuglingsschwester i. R. Maria Doskocil gegen den Beschluß des GRA. I vom 20. Oktober 1952, A.Z. 1574, wird als unzulässig zurückgewiesen.

(A.Z. 536/53; M.Abt. 2 — a/F 718/52.)

Die Beschwerde der Hermine Freywagner gegen die vom Gemeinderatsausschuß I mit Beschluß vom 7. April 1952, A.Z. 517, verfügte Ablehnung einer Vordienstzeit, intimiert mit Bescheid der M.Abt. 2 vom 6. Mai 1952, M.Abt. 2 — a/F 1061/50, wird als unzulässig zurückgewiesen.

(A.Z. 545/53; M.Abt. 2 — B 548/53.)

Die im Entwurf vorgelegte Gegenschrift zur VwGH-Beschwerde des städtischen Ruhestandsbeamten Josef Brechelmacher gegen den Beschluß des GRA. I vom 15. Dezember 1952, A.Z. 1955, wird genehmigt.

(A.Z. 546/53; M.Abt. 2 — d/B 643/53.)

Die im Entwurf vorgelegte Gegenschrift zur Verwaltungsgerichtshofbeschwerde des städtischen Beamten i. R. Wilhelm Belohlavek gegen den Beschluß des Stadtsenates vom 18. November 1952, Pr.Z. 2727, und gegen den Beschluß des GRA. I vom 12. Dezember 1949, A.Z. 2273, wird genehmigt.

(A.Z. 491/53; M.Abt. 1 — 839/53.)

Die in der vorgelegten Niederschrift vom 11. April 1953 mit Oberstadtbaurat Dipl.-Ing. Alfred Valentini getroffene Vereinbarung wird genehmigt.

(A.Z. 514/53; M.Abt. 2 — a/Allg. 133/53.)

Den fünf Schwestern der Kongregation von der ewigen Anbetung Karoline Eisenhauer, Emilie Ritter, Marie Rößler, Anna Rotzler, Amalie Schleicher wird der Fortbezug der jederzeit widerruflichen außerordentlichen Zuwendung in der bisherigen Höhe bis 31. Dezember 1955 bewilligt.

(A.Z. 519/53; M.Abt. 2 — b/Allg. 183/53.)

Die im vorgelegten Verzeichnis angeführten 5 vertragsmäßigen Straßenarbeiter werden mit Wirksamkeit vom 1. April 1953 im Schema III in die Entlohnungsgruppe 5 überstellt.

(A.Z. 529/53; M.Abt. 2 — a/O 92/53.)

Dem Antrag des Amtes der niederösterreichischen Landesregierung, die anteilsmäßigen Kosten für den an Josef Opawsky, ehemaligen Landeskanzleiinspektor i. R., weiter zu bewilligenden Unterhaltsbeitrag in der Höhe von 80 S zuzüglich der jeweils geltenden Teuerungszuschläge für die Zeit vom 1. Juni 1953 bis 31. Mai 1954 zu übernehmen, wird zugestimmt.

(A.Z. 532/53; M.Abt. 2 — a/H 3804/52.)

Der Beschluß des Gemeinderatsausschusses I vom 16. Februar 1953, A.Z. 274, wird hinsichtlich der Hausarbeiterin Josefa Hopfmüller widerrufen.

(A.Z. 535/53; M.Abt. 2 — a/H 337/52.)

Die mit Wirkung vom 1. Mai 1940 erfolgte Beförderung des Amtsgehilfen i. R. Rudolf Hofkirchner wird gemäß § 144 b Abs. 1 lit. a der DO für die Beamten der Bundeshauptstadt Wien nicht anerkannt.

(A.Z. 534/53; M.Abt. 1 — 933/53.)

Für die Bediensteten der M.Abt. 17 — Anstaltenamt wird die Frist für den Verbrauch von Urlaubsresten aus dem Jahre 1952 bis zum 30. Juni 1953 erstreckt.

Nachstehenden ehemaligen provisorischen Beamten wird während ihrer Arbeitslosigkeit eine laufende außerordentliche Unterstützung in jener Höhe und auf jene Dauer gewährt, die nach den Bestimmungen des Arbeitslosenversicherungs-Gesetzes für den Bezug des Arbeitslosengeldes festgesetzt ist.

(A.Z. 512/53; M.Abt. 2 — a/F 441/53.) Josef Frank, ehemaliger provisorischer angelernter Arbeiter, ab 1. April 1953.

(A.Z. 516/53; M.Abt. 2 — a/K 889/53.) Adolf Kreuzer, ehemaliger provisorischer angelernter Arbeiter, ab 1. April 1953.

(A.Z. 522/53; M.Abt. 2 — a/M 665/53.) Franz Mikesch, ehemaliger provisorischer Monteur, ab 1. Mai 1953.)

Nachstehender Antrag auf Gewährung bzw. Fortbezug von Sonderzulagen wurde genehmigt:

(A.Z. 517/53; M.D. — 1568/53.) Bedienstete der M.Abt. 18 laut vorgelegtem Verzeichnis.

Dem nachstehend angeführten Ausbildungsarzt wird ein Grundbezug von monatlich 350 S zuerkannt.

(A.Z. 541/53; M.Abt. 17 — II/P 2362/2.) Dr. Adrian Daisa, Wirksamkeitsbeginn 1. Mai 1953.

Gemeinderatsausschuß V

Sitzung vom 30. April 1953

Vorsitzende: GR. Prim. Dr. Konrad Eberle und GR. Antonie Platzer.

Anwesende: Die GRe. Bucher, Glaserer, Heigelmayr, Dr. Jakl, Kowatsch, Krämer, Schiller, Dr. Stürzer und GR. Wiedermann sowie GR. Wicha, OMR. Dr. Taít, Oberphysikatsrat Dr. Öhler, Bez.Arzt Dr. Zlamala, OAR. Beiler und VOK. Aigner.

Entschuldigt: Vbgm. L. Weinberger und GR. Guger.

Schriftführer: Reisinger.

GR. Prim. Dr. Eberle eröffnet die Sitzung.

Nachstehende Magistratsanträge werden genehmigt:

Berichterstatter: GR. Krämer.

(A.Z. 18/53; M.Abt. 17 — VIII/5206/53.)

Die im Verpflegsfall des Wilhelminen-Spitals, A.Z. 13074/50, Monika Ladenbauer, aufgelaufenen Verpflegskosten im Betrage von 980 S sind wegen Uneinbringlichkeit abzuschreiben.

Berichterstatter: GR. Dr. Jakl.

(A.Z. 19/53; M.Abt. 17 — I/263/52.)

Der Regreßanspruch der Allgemeinen Invalidenversicherung Wien nach § 1542 RVO auf Zahlung eines Regreßbetrages von 1200 S jährlich aus dem Titel ihrer Leistungen an Witwen- und Waisenrente an die Hinterbliebenen des Josef Beranek, welcher infolge eines Verkehrsunfalles eines im städtischen Dienste stehenden Sanitätskraftwagens töd-

lich verunglückte, wird anerkannt und der Ersatz des vereinbarten Regreßbetrages rückwirkend ab 1. März 1952 und dann laufend für die Dauer des von der Allgemeinen Invalidenversicherung erfolgenden Rentenaufwandes, längstens jedoch bis 30. November 1979, genehmigt.

Berichterstatter: GR. Platzer.

(A.Z. 16/53; M.Abt. 17 — IV/AH 15103/53.)

Der vorliegende Entwurf über die Bestimmungen über die Verwendung von Pfleglingsarbeiten in den Kranken- und Wohlfahrtsanstalten der Stadt Wien wird auf Grund des Artikels V des Reichsgemeindegesetzes, das nach § 8 des Verfassungsüberleitungsgesetzes BGBl. Nr. 368/25 in Geltung ist, genehmigt.

Nachstehender, bereits gemäß § 99 GV genehmigter Magistratsantrag wird nachträglich genehmigt und an den Gemeinderat weitergeleitet:

Berichterstatter: GR. Platzer.

(A.Z. 10/53; M.Abt. 17 — M 15630/53.)

Hand- und Taschengelder, Blindenzulagen und Pfleglingsentschädigungen in den Altersheimen; Erhöhung.

Nachstehende Magistratsanträge werden genehmigt:

Berichterstatter: GR. Kowatsch.

(A.Z. 13/53; M.Abt. 17 — IV/AH 14902/53.)

Das Anstaltenamt wird ermächtigt, den Pachtschilling für den Pächter Johann Bauer der Landwirtschaft Hannbaum, die zum Altersheim Währing gehört, für das Jahr 1952 um 3000 S zu reduzieren.

Berichterstatter: GR. Bucher.

(A.Z. 17/53; M.Abt. 17 — VI/1033/53.)

Für den Ankauf von Geräten für die Sonderabteilung für Strahlentherapie im Krankenhaus Lainz wird im Voranschlag 1953 zu Rubrik 512, Krankenhäuser, unter Post 54, Inventaranschaffungen, lfd. Nr. 152 b (derz. Ansatz 1,831.200 S), eine zweite Überschreitung in der Höhe von 8190 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 512, Krankenhäuser, unter Post 9, Sonstige Einnahmen, zu decken ist.

Berichterstatter: GR. Glaserer.

(A.Z. 12/53; M.Abt. 15 — 552/53.)

Für erhöhte Betriebskosten für die durch die M.Abt. 48 beigestellten Personenkraftwagen wird im Voranschlag 1952 zu Rubrik 501, Gesundheitsschutz und Gesundheitsfürsorge, unter Post 38, Verwaltungskostenersätze (derz. Ansatz 209.000 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 10.200 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 501, Gesundheitsschutz und Gesundheitsfürsorge, unter Post 3 c, Sonstige Beiträge und Ersätze, zu decken ist.

Berichterstatter: GR. Heigelmayr.

(A.Z. 11/53; M.Abt. 17 — VIII/5516/51.)

Die im Verpflegsfall des Karolinen-Kinderspitals, A.Z. 796/51, Walter Vaget, aufgelaufenen Verpflegskosten im Betrage von 1833 S sind wegen Uneinbringlichkeit abzuschreiben.

Berichterstatter: GR. Stürzer.

(A.Z. 9/53; M.Abt. 17 — IV/AH 14903/53.)

Die M.Abt. 17 — Anstaltenamt wird ermächtigt, an die Freiwillige Feuerwehr in Totzenbach eine Subvention von 100 S anweisen zu lassen. Der Betrag ist auf Kreditpost 27 f zu bedecken.

(A.Z. 23/53; M.Abt. 17 — V/ZKH 16258/53.)

Die M.Abt. 17 — Anstaltenamt wird ermächtigt, die Rückführungskosten der Kleinkinder Josef und Gisela Keller von New York nach Wien ins Zentralkinderheim, im vorläufig errechneten Betrage von 15.000 S aus den ihm für Beförderungskosten zur Verfügung stehenden Kreditmitteln zu decken.

Berichterstatter: GR. Wiedermann.

(A.Z. 14/53; M.Abt. 17 — VI/3063/53.)

Die Ausstattung sämtlicher Krankenabteilungen des Altersheimes Lainz mit insgesamt 73 Stück elektrisch beheizten fahrbaren Wärmeschränken um den Gesamtbetrag von 395.000 S wird genehmigt. Der bereits vollzogene Ankauf von 23 Stück dieser Wagen um den Betrag von 118.300 S wird zur Kenntnis genommen. Die Beschaffung von 18 Stück um den Betrag von 99.540 S im laufenden Verwaltungsjahr wird genehmigt und die Lieferung der Firma Adolf Nickerl, Wien-Inzersdorf, auf Grund ihres Anbotes vom 22. Jänner 1953 übertragen. Die Kosten sind auf Kreditpost 54, Inventaranschaffungen, lfd. Nr. 95, zu bedecken. Die Mittel für die noch restlichen 32 Stück in der Höhe von 176.960 S sind im Voranschlag für das nächste Jahr zu beantragen.

Berichterstatter: GR. Schiller.

(A.Z. 22/52; M.Abt. 17 — I/109/52.)

Die M.Abt. 17 — Anstaltenamt wird ermächtigt, von der Einbringung der Prozeßkosten im Betrage von 17.772.26 S, welche die Klägerin Edith Schmidt der Stadt Wien schuldet, wegen Uneinbringlichkeit Abstand zu nehmen und den Betrag abzuschreiben.

Den Vorsitz übernimmt GR. Antonie Platzer.

Berichterstatter: GR. Prim. Dr. Eberle.

(A.Z. 15/53; M.Abt. 17 — IX/Ap. 9702/52.)

Die Anschaffung von Möbeln, Einrichtungsgegenständen, Apparaten und Geräten sowie von Rezepturbehelfen und Fachliteratur für die Apotheke des Krankenhauses Lainz in der Gesamthöhe von 296.200 S wird genehmigt.

Zur Beschaffung der finanziellen Mittel hiefür wird im Voranschlag 1953 auf der Rubrik 512, Krankenhäuser, unter Post 54, Inventaranschaffungen, lfd. Nr. 152 a (derz. Ansatz 1,535.000 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 296.200 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 512, Krankenhäuser, unter Post 9, Sonstige Einnahmen, zu decken ist.

Nachstehender Magistratsantrag wird vorberaten und an den GRA. II, Stadtsenat und Gemeinderat weitergeleitet:

Berichterstatter: Prim. Dr. Eberle.

(A.Z. 21/53; M.Abt. 17 — VI/1049/53.)

Subvention für die Gesellschaft der Ärzte in der Höhe von 63.500 S.

Gemeinderatsausschuß IX

Sitzung vom 7. Mai 1953

Vorsitzender: GR. Lötsch.

Anwesende: Amtsf.StR. Bauer, die GRe. Jirava, Alt, Etzersdorfer, Fürstenhofer, Krämer, Pfoch, Römer, Tschak, Winter, ferner die SRe. Dr. Schönbauer, Dr. Menzel, Dr. Gasser, MADior. Nechradola, ObVetRat Dr. Hutterer und OMR. Doktor Hanisch.

Entschuldigt: GR. Dr.-Ing. Hengl und Dr. Stemmer.

Schriftführer: Frank.

Berichterstatter: GR. Jirava.

(A.Z. 325/53; M.Abt. 57 — Tr XI/13/53.)

Der zwischen der Stadt Wien als Käuferin und Marie Paul, vertreten durch Dr. Johann Feigl, 4, Schönburgstraße 30/5, als Verkäuferin abzuschließende Vertrag betreffend den Ankauf der im Abteilungsplan des Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen Dipl.-Ing. Walter Weigert, G.Z. 397/52 vom 29. Dezember 1952, wie folgt angeführten Teilflächen:

1. Die mit den Buchstaben a, k, l, e (a) bezeichnete 365 qm große Teilfläche des Gstes. 369/1, prov. Gst. (369/2).

2. Die mit den Buchstaben o, c, i, h, g, n (o) bezeichnete 510 qm große Teilfläche des Gstes. 369/1, prov. Gst. (369/3), sowie

3. die mit den Buchstaben e, l, m, n, g, h, i, d (e) bezeichnete 1837 qm große Teilfläche des Gstes. 1800/2, prov. Gst. (1800/2), wird zu dem im Berichte der M.Abt. 57 vom 19. März 1953, M.Abt. 57 — Tr XI/13/53, angeführten Kaufpreis genehmigt. (§ 99 GV. — Gemeinderat.)

(A.Z. 327/53; M.Abt. 57 — Tr 3802/52.)

Der Abtretung eines Teiles des städtischen Gstes. 834/2, inneliegend in der E.Z. 409 des Gdb. der Kat.G. Pfaffstätten, an die Eheleute Franz und Paula Kernbichler, Wirtschaftsbesitzer in Pfaffstätten, Hauptstraße Nr. 14, um den Pauschalbetrag von 50 S wird zugestimmt.

(A.Z. 328/53; M.Abt. 57 — Tr XIII/11/53.)

Der zwischen der Stadt Wien als Käuferin und Hermann Beer, 13, Maxingstraße 4 a, als Verkäufer abzuschließende Vertrag betreffend den Ankauf der Liegenschaften:

E.Z. 726/Hietzing, Gst. 604/12, Ac., Bpl. 9,
E.Z. 727/Hietzing, Gst. 604/13, Ac. Bpl. 10,
E.Z. 733/Hietzing, Gst. 604/10, Ac. T.d. Bpl. 8,

E.Z. 733/Hietzing, Gst. 604/11, Ac. T.d. Bpl. 8,
E.Z. 734 Hietzing, Gst. 604/49, Ac. T.d. Bpl. 41,
E.Z. 734/Hietzing, Gst. 604/50, Ac. T.d. Bpl. 41,
E.Z. 735 Hietzing, Gst. 604/51, Ac. T.d. Bpl. 42,
E.Z. 735/Hietzing, Gst. 604/52, Ac. T.d. Bpl. 42,
E.Z. 736/Hietzing, Gst. 604/74, Ac. T.d. Bpl. 62,
E.Z. 736/Hietzing, Gst. 604/75, Ac. T.d. Bpl. 62,
E.Z. 738/Hietzing, Gst. 604/7, Ac. T.d. Bpl. 5,
E.Z. 739/Hietzing, Gst. 604/8, Ac. T.d. Bpl. 6,
E.Z. 740/Hietzing, Gst. 604/6, Ac. T.d. Bpl. 4,
E.Z. 740/Hietzing, Gst. 605/21, Ac. T.d. Bpl. 4,
E.Z. 741/Hietzing, Gst. 604/9, Ac. T.d. Bpl. 7,
E.Z. 741/Hietzing, Gst. 605/20, Ac. T.d. Bpl. 7

im Gesamtausmaße von 5161 qm wird zu dem im Berichte der M.Abt. 57 vom 17. März 1953, M.Abt. 57 — Tr XIII/11/52, angeführten Bedingungen genehmigt. (§ 99 GV. — Gemeinderat.)

(A.Z. 329/53; M.Abt. 59 — M 385/53.)

Die Erhöhung des Sachkredites in der Höhe von 170.000 S für die Instandsetzung des Rinderstallgebäudes XIII auf dem Zentralviehmarkt, 3, St. Marx, um 14.400 S auf 184.000 S wird für das Jahr 1952 genehmigt.

(A.Z. 330/53; M.Abt. 59 — M 191/53.)

Die Erhöhung des Referatskredites Nr. 16/1 und 16/1 a von 90.000 S für die Instandsetzung der Phorusmarkthalle zu Zwecken des Blumengroßmarktes um 9300 S auf 99.300 S wird zu Lasten der vorhandenen Budgetmittel auf A.R. 932/20, Erhaltung der baulichen Anlagen der Märkte, für das Jahr 1952 genehmigt.

(A.Z. 331/53; M.Abt. 59 — M 332/53.)

Für unvorhergesehene Mehrkosten bei der Verzinsung der Anlagewerte infolge Steigerung der Verzinsung und infolge Erhöhung der Buchwerte wird im Voranschlag 1952 zu Rubrik 932, Märkte, unter Post 37, Verzinsung der Anlagewerte (derz. Ansatz 193.000 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 94.800 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 932, Märkte, unter Post 2, Marktgebühren, zu decken ist.

Berichterstatter: GR. Fürstenhofer.

(A.Z. 332/53; M.Abt. 60 — 845/53.)

Für unvorhergesehene, aufgelaufene Mehrkosten infolge gestiegener buchmäßiger Anlagewerte und der darauf entfallenden Zinswerte durch teilweise Fertigstellung des Wiederaufbauprogramms wird im Voranschlag 1952 zu Rubrik 933, Schlachthöfe und Zentralviehmarkt, unter Post 37, Kapitaldienst (derz. Ansatz 723.200 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 468.100 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 933, Schlachthöfe und Zentralviehmarkt, unter Post 2, Schlacht- und Viehhofgebühren, zu decken ist.

(A.Z. 333/53; M.Abt. 60 — 524/53.)

Für die im Jahre 1952 angefallenen Mehrkosten für notwendige Reparaturen und Ersatznachschaffungen von Dienst- und Arbeitskleidern wird im Voranschlag 1952 zu Rubrik 933, Schlachthöfe und Zentralviehmarkt, unter Post 23, Dienst- und Arbeitskleider, M.Abt. 1 (derz. Ansatz 170.000 S), eine erste Überschreitung in der Höhe von 70.000 S genehmigt, die in Mehreinnahmen der Rubrik 933, Schlachthöfe und Zentralviehmarkt, unter Post 2, Schlacht- und Viehhofgebühren, zu decken ist.

(A.Z. 334/53; M.Abt. 57 — Tr XXVIII/19/53.)

Die Stadt Wien macht anläßlich der Veräußerung der Liegenschaft E.Z. 1222, Gdb. der Kat.G. Hütteldorf, von Franz Swetlich an Therese Pichler von dem ihr nach § 3 des Kaufvertrages vom 3. und 11. Februar 1938 zustehenden Vorkaufsrecht keinen Gebrauch, verzichtet auch für die Zukunft auf dieses Vorkaufsrecht und stimmt der Löschung desselben im Grundbuch zu.

(A.Z. 337/53; M.Abt. 57 — Tr 790/52.)

Der zwischen der Stadt Wien und Elsa Kassner, 4, Schaumburgerstraße 6/13, abzuschließende Kaufvertrag wird genehmigt.

Demnach kauft die Stadt Wien von der Genannten die Liegenschaften:

Gst. 1599, Bauarea, E.Z. 1469, Ausmaß 225,08 qm;

Gst. 1597, Bauarea, E.Z. 1983, Ausmaß 403,43 qm;

Gst. 1595, Bauarea, E.Z. 1976, Ausmaß 434,98 qm;

Gst. 1598, Bauarea, E.Z. 1983, Ausmaß 27,73 qm;

Gst. 1596, Bauarea, E.Z. 1984, Ausmaß 203,57 qm;

Gst. 1600/13, Acker, E.Z. 2687, Ausmaß 258,12 qm;

Gst. 1600/15, Acker, E.Z. 2689, Ausmaß 516,88 qm;

Gst. 1600/28, Bauarea, E.Z. 2689, Ausmaß 39,41 qm;

Gst. 1600/29, Bauarea, E.Z. 2689, Ausmaß 24,61 qm;

Gst. 1600/16, Acker, E.Z. 2690, Ausmaß 498,02 qm;

Gst. 1600/30, Bauarea, E.Z. 2690, Ausmaß 73,04 qm;

Gesamtausmaß 2704,87 qm,

alle Kat.G. Favoriten, und einen halben Anteil der Liegenschaft Gst. 1600/14, Acker, E.Z. 2688, Kat.G. Favoriten, Ausmaß 553,09 qm, zu dem im Bericht der M.Abt. 57 vom 9. April 1953, Zl. M.Abt. 57 — Tr 790/52, angeführten Kaufpreis. (Stadtsenat, Gemeinderat.)

(A.Z. 338/53; M.Abt. 57 — Tr X/15/53 und III/3/53.)

I. Der zwischen der Stadt Wien und Otto Dachler, Engelbert Dachler, Leopold Dachler, Melanie Hilaire, Johanna Ritter, mj. Erika Trilety, mj. Irmgard Trilety und mj. Elisabeth Trilety, alle vertreten durch RA. Dr. Friedrich Steinbach, 1, Operngasse 6, abzuschließende Kaufvertrag wird genehmigt.

Demnach kauft die Stadt Wien von den fünf Erstgenannten je 1/6-Anteil und von den drei Letztgenannten je 1/18 der Liegenschaft Gst. 859, Acker, E.Z. 636, Kat.G. Inzersdorf-Stadt, Ausmaß 7923 qm, zu den im Bericht der M.Abt. 57 vom 10. April 1953, Zl. M.Abt. 57 — Tr X/15/53 und Tr III/3/53, angeführten Bedingungen.

Der Vertrag gilt nur unter der Voraussetzung der hiezu notwendigen Genehmigungen der Pflegschaftsgerichte.

II. Der zwischen der Stadt Wien und Alois Charwat, 3, Arsenal, Objekt 12, abzuschließende Kaufvertrag wird genehmigt.

Demnach verkauft die Stadt Wien an den Genannten die im Abteilungsplan des Ingenieurkonsulenten Dipl.-Ing. Karl Schedy vom 14. November 1952, G.Z. 2807, mit den prov. Gsten. (45/26), E.Z. 2037, Kat.G. Favoriten, Ausmaß 275,46 qm, (45/27), L.T.E.Z. 390, Ausmaß 1470,03 qm, und (45/28) ö. G., Kat.G. Favoriten, Ausmaß 1013,68 qm, bezeichnete Flächen im Gesamtausmaß von 2759,17 qm zu den im Bericht der M.Abt. 57 vom 10. April 1953, Zl. M.Abt. 57 — Tr X/15/53 und III/3/53, angeführten Bedingungen. (Stadtsenat, Gemeinderat.)

Berichterstatter: GR. Etzersdorfer.

(A.Z. 336/53; M.Abt. 54 — 7/45/53.)

Die Anschaffung von 435.000 Stück Bleistiften für die Wiener Pflichtschulen bei der Firma Brevillier & Co. und A. Urban & Söhne im Gesamtbetrag von 231.855 S wird genehmigt.

(A.Z. 340/53; M.Abt. 57 — Tr XI/31/53.)

Der zwischen der Stadt Wien als Käuferin und der Österreichischen Unilever AG, 1, Schenkenstraße 8—10, als Verkäuferin abzuschließende Vertrag, betreffend den Ankauf der Liegenschaften E.Z. 1995 und 1996, Kat.G. Simmering, wird zu dem im Bericht der M.Abt. 57 vom 13. April 1953, M.Abt. 57 — Tr XI/31/53, angeführten Kaufpreis genehmigt.

(A.Z. 341/53; M.Abt. 57 — Tr 3271/52.)

Das vom Magistrat der Stadt Wien mit Walter Fingl, 15, Sperrgasse 9, abzuschließende Übereinkommen wird genehmigt.

Danach wird die im Abteilungsplan des Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen Baurat Dipl.-Ing. Franz Reschl vom 7. Juni 1945, G.Z. 2510/45, mit den Buchstaben a, g, h, d, e, f, (a) und als prov. Gst. (60/28) bezeichnete, 600 qm große Teilfläche des städtischen Gstes. (60/28), Baufläche, E.Z. 99, Kat.G. Wienerherberg, an Walter Fingl, 15, Sperrgasse 9, zu den im Bericht der M.Abt. 57 vom 16. April 1953, M.Abt. 57 — Tr 3271/52, angeführten Bedingungen veräußert.

(A.Z. 342/53; M.Abt. 57 — Tr 158/52.)

Der zwischen der Stadt Wien einerseits und Dipl.-Ing. Franz Katlein und Wilhelmine Katlein andererseits abzuschließende Tauschvertrag, betreffend Teilflächen der städtischen Gste. 2863/1, 2863/3 und 2862/6 in E.Z. 1967, Kat.G. Landstraße, und des Gstes. 3163/1, ö. G., der gleichen Katatstralgemeinde im Gesamtausmaß von 2796 qm, gegen die Liegenschaften E.Z. 1017, Kat.G. Landstraße, mit 523 qm und E.Z. 1294, Kat.G. Fünfhaus, mit 497 qm, wird zu den im Bericht der M.Abt. 57 vom 14. April 1953, M.Abt. 57 — Tr 158/52, angeführten Bedingungen genehmigt. (Stadtsenat, Gemeinderat.)

(Fortsetzung folgt.)

(M.Abt. 49 — Stadtforstamt)

Fischereiverpachtung im Wege der öffentlichen Versteigerung

Am Freitag, dem 22. Mai 1953, findet um 10 Uhr in der M.Abt. 49 — Stadtforstamt, 5, Schönbrunner Straße 54, II. Stock, Zimmer 34, die Verpachtung des Fischereieigenreviers der Stadt Wien Schwarzafluß H I 3a (Schwarzafluß vom Großen Höllental aufwärts bis zur Lenzbauernbrücke samt allen Nebenbächen, Länge 13 km) in der Gemeinde Schwarzau im Gebirge im Wege der öffentlichen Versteigerung statt.

Die Pachtbedingungen sind an der gleichen Stelle erhältlich.

Die Verpachtung erfolgt auf die Dauer von zehn Jahren, das ist vom 1. Jänner 1953 bis 31. Dezember 1962.

Ausrufspreis: 6000 S. Zu erlegendes Vadium: 3000 S.

Flächenwidmungs- und Bebauungspläne

M.Abt. 18 — Reg X/1/53
Plan Nr. 2083 (unverkäuflich)

Verlängerung einer zeitlich begrenzten Bausperre im Gebiet des 10. Bezirkes.

Auf Grund des § 1 Abs. 3 der BO für Wien wird bekanntgegeben, daß die Verlängerung einer zeitlich begrenzten Bausperre für das Gebiet zwischen Favoritenstraße, Huppgasse, Tolbuchinstraße, Hintere Südbahnstraße, Sonnwendgasse und Johannitergasse im 10. Bezirk (Kat.G. Favoriten) am 24. April 1953 genehmigt wurde.

Ausfertigung des Beschlusses und der Planbeilage sind in der M.Abt. 6 — Stadthauptkasse (Drucksortenverlag), Wien I, Rathaus, Stiege 9, Hochparterre, Tür 15, erhältlich.

Wien, am 4. Mai 1953.

Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 18 — Stadtregulierung

*

M.Abt. 18 — Reg XXVI 5/52
Plan Nr. 2538

Abänderung beziehungsweise Neufestsetzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes im Gebiet des 26. Bezirkes.

Auf Grund des § 1 Abs. 3 der BO für Wien wird bekanntgegeben, daß die Abänderung beziehungsweise Neufestsetzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet entlang der Südwestseite der Bezirksstraße Wien-Tulln zwischen dem Gst. 1057, Kat.G. Kritzendorf, und Gst. ./116, Kat.G. Höflein a. d. D., im 26. Bezirk am 6. März 1953 genehmigt wurde.

Ausfertigung des Beschlusses und der Planbeilage sind in der M.Abt. 6 — Stadthauptkasse (Drucksortenverlag), Wien I, Rathaus, Stiege 9, Hochparterre, Tür 15, erhältlich.

Wien, am 4. Mai 1953.

Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 18 — Stadtregulierung

*

M.Abt. 18 — Reg XIX/28/52
Plan Nr. 2597

Unwesentliche Abänderung des Fluchtlinienplanes im Gebiet des 19. Bezirkes.

Auf Grund des § 1 Abs. 3 der BO für Wien wird bekanntgegeben, daß die unwesentliche Abänderung des Fluchtlinienplanes für beide Seiten der Gallmeyergasse zwischen Eduard Pötzl-Gasse und Heiligenstädter Straße in der Kat.G. Heiligenstadt im 19. Bezirk am 19. März 1953 genehmigt wurde.

Ausfertigung des Beschlusses und der Planbeilage sind in der M.Abt. 6 — Stadthauptkasse (Drucksortenverlag), Wien I, Rathaus, Stiege 9, Hochparterre, Tür 15, erhältlich.

Wien, am 4. Mai 1953.

Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 18 — Stadtregulierung

*

M.Abt. 18 — Reg XIV/22/52
Plan Nr. 2635

Ergänzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes im Gebiet des 14. Bezirkes.

Auf Grund des § 1 Abs. 3 der BO für Wien wird bekanntgegeben, daß die unwesentliche Ergänzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Knödelhüttenstraße und dem Saturnweg am Wolfersberg im 14. Bezirk (Kat.G. Hadersdorf), Aufteilung der Dauerkleingartenanlage Nr. 36, am 5. März 1953 genehmigt wurde.

Ausfertigung des Beschlusses und der Planbeilage sind in der M.Abt. 6 — Stadthauptkasse (Drucksortenverlag), Wien I, Rathaus, Stiege 9, Hochparterre, Tür 15, erhältlich.

Wien, am 4. Mai 1953.

Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 18 — Stadtregulierung

*

M.Abt. 18 — Reg II/9/52
Plan Nr. 2641

Ergänzung des Bebauungsplanes im Gebiet des 2. Bezirkes.

Auf Grund des § 1 Abs. 3 der BO für Wien wird bekanntgegeben, daß die unwesentliche Ergänzung des Bebauungsplanes der Lassallestraße, Harkortstraße, Ybbsstraße und Wolfgang Schmälzl-Gasse im 2. Bezirk (Kat.G. Leopoldstadt) am 8. Jänner 1953 genehmigt wurde.

Ausfertigung des Beschlusses und der Planbeilage sind in der M.Abt. 6 — Stadthauptkasse (Drucksortenverlag), Wien I, Rathaus, Stiege 9, Hochparterre, Tür 15, erhältlich.

Wien, am 26. April 1953.

Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 18 — Stadtregulierung

*

M.Abt. 18 — Reg XXII/1/53
Plan Nr. 2656

Abänderung des Bebauungsplanes im Gebiet des 22. Bezirkes.

Auf Grund des § 1 Abs. 3 der BO für Wien wird bekanntgegeben, daß die unwesentliche Abänderung des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen der Oberdorfstraße, der Feitsingergasse, dem Weg 1 und der Langobardenstraße im 22. Bezirk (Kat.G. Aspern) am 5. März 1953 genehmigt wurde.

Ausfertigung des Beschlusses und der Planbeilage sind in der M.Abt. 6 — Stadthauptkasse (Drucksortenverlag), Wien I, Rathaus, Stiege 9, Hochparterre, Tür 15, erhältlich.

Wien, am 26. April 1953.

Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 18 — Stadtregulierung

*

M.Abt. 18 — Reg II/10/52
Plan Nr. 2665 (unverkäuflich)

Abänderung und Ergänzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes im Gebiet des 2. Bezirkes.

Auf Grund des § 1 Abs. 3 der BO für Wien wird bekanntgegeben, daß die unwesentliche Abänderung und Ergänzung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplanes für das Gebiet des Volkspraters an der Perspektivstraße im 2. Bezirk (Kat.G. Leopoldstadt) am 5. März 1953 genehmigt wurde.

Ausfertigung des Beschlusses und der Planbeilage sind in der M.Abt. 6 — Stadthauptkasse (Drucksortenverlag), Wien I, Rathaus, Stiege 9, Hochparterre, Tür 15, erhältlich.

Wien, am 30. April 1953.

Magistrat der Stadt Wien
M.Abt. 18 — Stadtregulierung

(M.Abt. 11 — XVIII/52/53.)

Bescheid

Gemäß § 10/1 des Bundesgesetzes vom 31. März 1950, BGBl. Nr. 97, in der Fassung des Bundesgesetzes vom 3. Juli 1952, BGBl. Nr. 158, wird die Nummer 20, Jahrgang 9, vom 14. Mai 1953 der „Wiener Wochenausgabe“, Wiener Zeitungsverlag Gesellschaft Karmel & Co. KG., von jeder Verbreitung an Personen unter 16 Jahren innerhalb des Gebietes der Stadt Wien ausgeschlossen und deren Vertrieb durch Straßenverkauf oder Zeitungsverschleißer sowie das Ausstellen, Aushängen oder Anschlagen an Orten, wo sie auch Personen unter 16 Jahren zugänglich ist, untersagt.

Wien, den 11. Mai 1953.

*

(M.Abt. 11 — XVIII/45/53)

Bescheid

Über Antrag der Bundespolizeidirektion Wien wird Band 1 „Bill Mason wird gesucht“ des periodischen Druckwerkes „Western Reportage“ gemäß § 10/1 des Bundesgesetzes vom 31. März 1950, BGBl. Nr. 97, in der Fassung des Bundesgesetzes vom 3. Juli 1952, BGBl. Nr. 158, von jeder Verbreitung an Personen unter 16 Jahren innerhalb des Gebietes der Stadt Wien ausgeschlossen und dessen Vertrieb durch Straßenverkauf oder Zeitungsverschleißer sowie das Ausstellen, Aushängen oder Anschlagen an Orten, wo es auch Personen unter 16 Jahren zugänglich ist, untersagt.

Ferner wird gemäß § 10/2 des zitierten Gesetzes dieselbe Verbreitungsbeschränkung für alle bis 30. April 1954 erscheinenden Nummern der Serie „Western Reportage“ erlassen.

Wien, den 30. April 1953.

*

(M.Abt. 11 — XVIII/46/53)

Bescheid

Über Antrag der Bundespolizeidirektion Wien wird Band 3: „Ein vornehmer Fremder“ des periodischen Druckwerkes „Pinguin-Reihe“ gemäß § 10/1 des Bundesgesetzes vom 31. März 1950, BGBl. Nr. 97, in der Fassung des Bundesgesetzes vom 3. Juli 1952, BGBl. Nr. 158, von jeder Verbreitung an Personen unter 16 Jahren innerhalb des Gebietes der Stadt Wien ausgeschlossen und dessen Vertrieb durch Straßenverkauf oder Zeitungsverschleißer sowie das Ausstellen, Aushängen oder Anschlagen an Orten, wo es auch Personen unter 16 Jahren zugänglich ist, untersagt.

Ferner wird gemäß § 10/2 des zitierten Gesetzes dieselbe Verbreitungsbeschränkung für alle nach Band 3 erschienenen und bis 27. April 1954 erscheinenden Nummern der Serie „Pinguin-Reihe“ erlassen.

Wien, den 27. April 1953.

Baubewegung

vom 11. bis 16. Mai 1953

Neubauten

2. **Bezirk:** Schüttelstraße 51—53, Errichtung eines Büro- und Belegschaftshäuschens, Friedrich Deutsch & Bruder KG, 3, Gärtnergasse 6, Bauführer Bmst. Franz John, 9, Sechsschimmelgasse 18 (2, Schüttelstraße 51—53).

4. **Bezirk:** Waltergasse 5, Errichtung einer städtischen Wohnhausanlage, Gemeinde Wien, M.Abt. 24, Bauführer unbekannt (35/2319/53).

10. **Bezirk:** „Am Ziegelofen“, Siedlungshaus, Gst. 2547/15, Wilhelm und Maria Pözelberger, 14, Hadersdorf, Hauptstraße 49, Bauführer Bmst. Ing. Franz Steppan, 14, Hadersdorf, Mauerbachstraße 22 (X/1402/50).

Quellenstraße 6, Wohnhaus-Wiederaufbau, Firma Gemeinnützige allgemeine Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft m. b. H., 5, Margaretengürtel 38—40, Bauführer Firma Bmst. Ernst Them & Co., 1, Walfischgasse 15 (10, Quellenstraße 6, 1/53).

Kleingartenanlage „Blumental“, Los 39, Sommerhütte, Karl Böhm, 6, Mittelgasse 29, Bauführer Zmst. Johann Maruna, 10, Neilreichgasse 76 (10, Kleingartenanlage „Blumental“, 1/53).

11. **Bezirk:** Gottschalkgasse-Lorystraße, Errichtung einer städtischen Wohnhausanlage, Gemeinde Wien, M.Abt. 24, Bauführer unbekannt (35/2344/53).

14. **Bezirk:** Kienmayergasse 36, zweigeschossiges Werkstättengebäude, Inge, Alex und Otto Duchek, im Hause, Bauführer Bmst. August Kronsteiner, 12, Schönbrunner Straße 264 (14, Kienmayergasse 36, 2/53).

Mauerbachstraße 126, Siedlungshaus, Ernst und Hildegard Höflinger, 16, Herbststraße 18, Bauführer Mmst. Franz Richter, 14, Hadersdorf-Weidlingau, Hauptstraße 144 (14, Mauerbachstraße 126, 1/53).

Mauerbachstraße 112, Einfamilienhaus, Auguste Frank und Auguste Hafner, 11, Gräßlplatz 5/24, Bauführer Mmst. Franz Richter, 14, Hadersdorf-Weidlingau, Hauptstraße 144 (14, Mauerbachstraße 112, 1/53).

Kordon, Bauplatz 70, Siedlungshaus, Wilhelm und Anna Schubert, 15, Küchelbeckergasse 2, Bauführer Bmst. Rudolf Hammer, 14, Erdenweg 21 (14, Kordon 70, 1/53).

Kordon, Bauplatz 162, Siedlungshaus, Heinrich und Marie Spitzhofer, 2, Franz Hochedlinger-Gasse 26, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Hermann Haas, 17, Hernalser Hauptstraße 123 (14, Kordon 162, 1/53).

Bierhäuselberggasse 34, Einfamilienhaus, Marie Artner und Ferd. Hofmann, 15, Arnsteingasse 18, Bauführer Bmst. Rud. Hammer, 14, Erdenweg 21 (14, Bierhäuselberggasse 34, 1/53).

Neugasse 14, Siedlungshaus, Margarete Schmid, 14, Neugasse 12, Bauführer Bmst. Ed. Slavicek, 3, Rennweg 96 (14, Neugasse 14, 1/53).

Jägerwald, Karl Bekehrty-Straße, Los 17, Siedlungshaus, Michael Michalik, 20, Greiseneckergasse 11, Bauführer Bmst. Rud. Hammer, 14, Erdenweg 21 (14, Jägerwald, 2/53).

Kordon, Baustelle 414, Siedlungshaus, Leopold und Josefine Skala, im Hause, Bauführer Bmst. Rud. Hammer, 14, Erdenweg 21 (14, Kordon 414, 1/53).

Ameisgasse 75, Garage, Adolf Tesar, 14, Hütteldorfer Straße 169, Bauführer Bauunternehmung Dipl.-Ing. Johannes Pichler, 13, Mittermayergasse 6 (14, Ameisgasse 75, 1/53).

Gusterergasse 38, Einfamilienhaus, Beatrix Sipka und Ernst Palka, 16, Haimerlegasse 24, Bauführer Mmst. Leopold Spitaler, 19, Cottagegasse 80 (14, Gusterergasse 38, 1/53).

Ziegelfeld 812, Parzelle 20, Einfamilienhaus, Leop. und Kar. Wöhs, 10, Favoritenstraße 135, Bauführer Bmst. Gstaltmeyer, 21, Floridsdorfer Hauptstraße 12 (14, Ziegelfeld 812, 1/53).

21. **Bezirk:** Blumenfreunde Am Hubertusdamm, Parzelle 141, Sommerhütte, Rudolf Retzl, 20, Hellwagstraße 21, Bauführer Bmst. Eduard Slavicek, 3, Rennweg 96 (21, Blumenfreunde, 7/53).

Brünner Straße 31, Kiosk, Karl Wimmer, im Hause, Bauführer Bmst. Richard Rohr, 21, Prager Straße 8 (21, Brünner Straße 31, 1/53).

Gerasdorf, Brahmsweg 15, Siedlungshaus, Johann Cikhart, 2, Vorgartenstraße 207, Bauführer Bmst. Albert Kittl's Witwe, 9, Fuchsthallergasse 3 (21, Brahmsweg 15, 1/53).

Arminenstraße 27, Kleinwohnhaus, Maria Kormesser, 22, Plankenmais 9 a, Bauführer Mmst. Emmerich Fasching, Landsee 24 (M.Abt. 37 — 22, Plankenmais, 2/53).

Arminenstraße 27, Kleinwohnhaus, Ing. Josef und Käthe Laska, 8, Florianigasse 47—49, Bauführer Bmst. Ing. Josef Laska, 8, Florianigasse 47—49 (M.Abt. 37 — 22, Arminenstraße 27, 1/53).

Genochplatz, Marktstand 15, Verkaufskiosk, Maria Wissinger, 22, Plankenmais 42, Bauführer Baufirma Al. Sallaberger's Witwe, 21, Straße der Roten Armee 18 (M.Abt. 37 — 22, Hst/Oe.G., 3/53).

Siedlung Phönix, Gst. 529/3, Siedlungshaus, Franz Orth, 22, Siedlung Phönix, Gst. 435/6, Bauführer Mmst. Josef Schneemann, 21, Donau-Siedlung, Gruppe G, Parzelle 8 (M.Abt. 37 — 22, Phönix, 2/53).

Prager Straße 109, Werkstätte, Alois Rambouske, Bauführer Bmst. Ing. Ernst Nowak, 2, Praterstraße 47 (21, Prager Straße 109, 1/53).

Jedlesee, E.Z. 497, Lagerschuppen, Leopold Molzer, 21, Prager Straße 1, Bauführer Leopold Molzer, 21, Prager Straße 1 (21, Js 497, 1/53).

Brünner Straße, Gst. 1740/1, E.Z. 114, Zweifamilienhaus, Josef Pokorny, 21, Brünner Straße 109, Bauführer Bmst. Josef Anderst, 21, Stammersdorf, Freiheitsplatz 4 (21, Sta 114, 1/53).

Blumenfreunde Hubertusdamm, Parzelle 153, Sommerhütte, Margarete Ambros, 20, Wolfsaugasse 8, Bauführer Bmst. Franz Ludwig, 3, Rennweg 100 (21, Blumenfreunde, 6/53).

Großbauerstraße, E.Z. 2206, Einfamilienhaus, Franz Weinberger, 21, Kravoglgasse 30—32, Bauführer Bmst. Johann Schmidt, 21, Salomongasse 2 (21, G.J.I. 2206, 2/53).

Großbauerstraße, E.Z. 2201, Einfamilienhaus, Lorenz Badstöber, 2, Taborstraße 98, Bauführer Bmst. Johann Schmidt, 21, Salomongasse 2 (21, G.J.I. 2201, 2/53).

Pilzgasse 31, Waggonschlosserei, Shell AG, Bauführer Ing. Ernst Rieger, 19, Billrothstraße 79 (21, Pilzgasse 31, 4/53).

Kapellerfeld, Blumengasse 48, Kleinhaus, Josef Hollenthonner, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Eder, 21, Seyring (21, Blumengasse, Kp 48, 1/53).

22. **Bezirk:** Aspern, Gst. 534/16, Siedlungshaus, Antonia Bruha, 3, Am Modenapark 15/13, Bauführer Bauunternehmung Leopold Maruna, 14, Linzer Straße 318 (M.Abt. 37 — 22, As/1465, 1/53).

Eßling, Gst. 396/642, Siedlungshaus, Marie Feyrer, 20, Brigittenauer Lände 26, Bauführer Zmst. G. Kral & J. Maruna, 19, Salmannsdorfer Straße 90 (M.Abt. 37 — 22, El/2860, 1/53).

Siedlung Einöd, Gst. 461, Siedlungshaus, Katharina Strouhal, 18, Währinger Straße 228/15/19, Bauführer Mmst. Johann Loibl, 22, Neu-Eßling 477 (M.Abt. 37 — 22, Einöd, 2/53).

Eßling, Hamerlingstraße, Gst. 365/104, Werkstätte, Leopold Huber, 22, Hamerlingstraße 755, Bauführer Baufirma Ant. Kühnl's Witwe, 22, Heldenplatz 5 (M.Abt. 37 — 22, El/2958, 3/53).

Andlersdorf, Gste. 98/2 und 100/1, Einfamilienhaus, Gerhard und Agathe Fassl, 22, Andlersdorf 22, Bauführer Mmst. Franz Fassl, 22, Probstdorf 52 (M.Abt. 37 — 22, Andlersdorf, 6/53).

Andlersdorf, Gste. 98/2 und 100/1, Siedlungshaus, Gerhard und Agathe Fassl, 22, Andlersdorf 22, Bauführer Mmst. Franz Fassl, 22, Probstdorf 52 (M.Abt. 37 — 22, Andlersdorf, 7/53).

Aspern, Gst. 533/34, Siedlungshaus, Karl und Therese Schmudermaier, 2, Engerthstraße 141/19, Bauführer Mmst. Ludwig Voith, 20, Denisgasse 9 (M.Abt. 37 — 22, As/1744, 1/53).

Eßling, Gst. 396/442, Sommerhaus, Karl und Emma Pillwein, 2, Sebastian Kneipp-Gasse 11/13/24, Bauführer Bmst. Hans Wimmer, 22, Eßling, Hauptstraße 292 (M.Abt. 37 — 22, El/2795, 1/53).

Mannsdorf 6, Scheune, Rudolf und Marie Neulinger, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Franz Wögler, 22, Groß-Enzersdorf 47 (M.Abt. 37 — 22, Md/6, 1/53).

Aspern, Pionierweg 18, Sommerhaus, Karl und Josefine Frank, im Hause, Bauführer Bmst. Hans Horak, 25, Mauer, Im Gereutte 31 (M.Abt. 37 — 22, As/1686, 1/53).

Breitenlee, Bahnhofsiedlung, Gst. 203/14, Siedlungshaus, Erich Leberzipf, 10, Laaer Straße 5/33, Bauführer Mmst. Franz Fassl, 22, Probstdorf 52 (M.Abt. 37 — 22, Bl/410, 1/53).

Breitenlee, Bahnhofsiedlung, Gst. 204/13, Siedlungshaus, Heinrich und Wilhelmine Kreutzberger, 5, Jahngasse 19, Bauführer Mmst. Franz Fassl, 22, Probstdorf 52 (M.Abt. 37 — 22, Bl/556, 1/53).

23. **Bezirk:** Ober-Laa, E.Z. 1147, Sommerhaus, Paul Weihs und Maria Buchberger, 5, Stolberggasse 51, Bauführer Bmst. Alscher & Co., 1, Singerstraße 8 (M.Abt. 37 — XXIII/602/53).

Mannswörth, Gst. 437/18, Einfamilienhaus, Rob. und Magd. Kochinger, 23, Mannswörth V.Nr. 22, Bauführer Bmst. Otto Karlovits, 7, Kirchengasse 7 (M.Abt. 37 — XXIII/1928/52).

Mannswörth, Gst. 437/21, Siedlungshaus, Walter Kochinger, 23, Mannswörth V.Nr. 22, Bauführer Bmst. Otto Karlovits, 7, Kirchengasse 7 (M.Abt. 37 — XXIII/618/53).

Ebergassing, Gst. 397/7, Siedlungshaus, Franz und Marie Mestan, 23, Ebergassing, Kolonie, Gebäude A, Bauführer Bmst. Josef Zahm, 23, Himberg, Hauptplatz 10 (M.Abt. 37 — XXIII/625/53).

24. **Bezirk:** Maria-Enzersdorf, Johannesgasse, E.Z. 1486, Einfamilienhaus, Paula Gottlich, Therese Maetz, Käthe Gottlich-Konvalinka, 3, Barmherzigengasse 16, Bauführer Bmst. Karl Eulenburg, 12, Aichholzgasse 31 (M.Abt. 37 — XXIV/729/53).

Sulz im Wienerwald, Gst. 251/4, Siedlungshaus, Gertrude Reschreiter, 24, Sulz im Wienerwald 26, Bauführer Bmst. Franz Wallner, Heiligenkreuz 57, Niederösterreich (M.Abt. 37 — XXIV/732/53).

Maria-Enzersdorf, Hauptstraße, Perlgasse, Gste. 171, 496/2, Wohnhausanlage, Dipl.-Ing. Kurt Russo, 9, Porzellangasse 45, für Verein der Freunde des Wohnungseigentums, Bauführer Bmst. Ing. A. Himmelstoß' Witwe, 24, Wiener Neudorf, Neudorfer Straße 27 (M.Abt. 37 — XXIV/827/53).

25. **Bezirk:** Mauer, Linke Wasserzeile 7, Zweifamilienhaus, Rudolf, Edeltraud, Helene, mj. Rudolf Homolka, 15, Meiselstraße 15—17, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — 25, Linke Wasserzeile 1912, 2/53).

Perchtoldsdorf, Karl Greiner-Gasse 43, Landhaus, Karl Keller, 5, Wiedner Hauptstraße 108, Bauführer Bmst. Ludwig & Hans Strohmayer, 5, Wiedner Hauptstraße 95 (M.Abt. 37 — 25, Karl Greiner-Gasse 43, 1/53).

Vösendorf, Tröbersiedlung, Einfamilienhaus, Karl und Anna Leitgeb, 25, Inzersdorf, Vösendorfer Straße 95, Bauführer Bmst. Ing. Josef Pammer, 4, Mommsengasse 30 (M.Abt. 37 — 25, „Tröber", 1/53).

Mauer, Eichengasse 85, Einfamilienhaus, Franz und Elisabeth Eisler, 4, Wiedner Hauptstraße 86/9, Bauführer Bmst. Ing. Fritz Beer, 6, Theobaldgasse 20 (M.Abt. 37 — 25, Eichengasse 1132, 1/53).

Breitenfurt, Siedlung Ostende, Einfamilienhaus, Josef und Juliana Golobits, 10, Eckertgasse 16/13, Bauführer Mmst. Karl Wittmann, 25, Inzersdorf, Seidlgasse 7 (M.Abt. 37 — 25, „Ostende", 4/53).

Vösendorf, Neubergenfeldgasse 1096/1, Bauhütte, Heinrich Zsurek, 25, Perchtoldsdorf, Marktplatz 8, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — 25, Neubergenfeldgasse 369, 2/53).

26. **Bezirk:** Klosterneuburg, Rudolf Kautek-Gasse, E.Z. 1907, Gartenhaus, Edith Steinbauer, 26, Klosterneuburg, Hölzlgasse 15, Bauführer Bmst. Ig. Brenner, 26, Klosterneuburg, Josef Brenner-Straße 1 (M.Abt. 37 — XXVI/697/53).

Klosterneuburg, Leopoldsgraben, Gst. 1498/25, Wochenendhaus, Konrad Urban, 20, Streffleurgasse 13/13, Bauführer Mmst. Heinrich Iraschko, 26, Klosterneuburg, Statzengasse 4 (M.Abt. 37 — XXVI/698/53).

Weidling, Gst. 1373/1, Wochenendhaus, Adolf Bilek, 7, Stiftgasse 5/7, Bauführer Zmst. Franz Fuchs, 26, Klosterneuburg, Franz Rumpler-Straße 23 (M.Abt. 37 — XXVI/557/53).

Klosterneuburg, Walter von der Vogelweide-Gasse 29, Einfamilienhaus, Richard Moser, 2, Pfaffrathgasse 4, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Johann Glas, 1, Schulerstraße 20 (M.Abt. 37 — XXVI/559/53).

Klosterneuburg, Bäckerkreuzgasse, Gst. 1533/4, Gartenhaus, Maria Sengstschmied, 19, Heiligenstädter Straße 82/25, Bauführer Firma F. M. Hodanek, 15, Beckmanngasse 52 (M.Abt. 37 — XXVI/569/53).

Klosterneuburg, Ried, Obere Ziegelgrub, Gst. 2833/7, Gartenhütte, Dr. Helga Höppe, 9, Währinger Straße 18, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXVI/570/53).

Kritzendorf, Strombad, Klubstraße 762, Wochenendhaus, Franz Kachler, 6, Hirschengasse 6, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXVI/573/53).

Weidling, Mannagettagasse 548/3, Holzhaus, Erwin und Mathilde Siegl, 18, Gentzgasse 32, Bauführer Zmst. Rudolf Els, 20, Innstraße 20 (M.Abt. 37 — XXVI/577/53).

Kritzendorf, Hauptstraße 183, Schuppen, Dipl.-Ing. Dr. Heinrich Helmreich, im Hause, Selbsthilfe (M.Abt. 37 — XXVI/581/53).

Weidling, Reichergasse, Gst. 379, Einfamilienhaus, Harald Brandner, 26, Weidling, Brandmayerstraße 34, Bauführer Mmst. Michael Eigner, 26, Weidling, Hauptstraße 34 (M.Abt. 37 — XXVI/605/53).

Kierling, Hauptstraße 61, Geräteschuppen, Robert Resch, im Hause, Bauführer Zmst. Franz Kerbl, 26, Kierling, Hauptstraße 51 (M.Abt. 37 — XXVI/607/53).

Weidling, Hauptstraße 21, Kleintierstall, Johann Schauberger, Maria Rädler, im Hause, Bauführer Mmst. Michael Eigner, 26, Weidling, Hauptstraße 34 (M.Abt. 37 — XXVI/608/53).

Weidling, Rotgraben 463, Betriebsferienheim, WAG, Warenverkehrs- und Autokredit G. m. b. H., 1, Dominikanerbastei 6, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXVI/609/53).

Klosterneuburg, Buchkammerl, Gst. 993/17, Gerätehütte, Rudolfine und Johann Wanek, 26, Klosterneuburg, Martinstraße 104, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXVI/615/53).

Weidlingbach, Scheiblingstein, Gst. 82/89, Wochenendhaus, Josef Kapoun, 16, Wernhardtstraße 5/10, Bauführer Bmst. Alois Strohmaier, 19, Döblinger Hauptstraße 6 (M.Abt. 37 — XXVI/625/53).

Kritzendorf, Gst. 792/3, Werkzeugschuppen, Franz und Berta Ruzicka, 7, Neubaugasse 70, Bauführer Arch. Ing. Franz Bodenseer, 9, Julius Tandler-Platz 8 (M.Abt. 37 — XXVI/641/53).

Klosterneuburg, Kierlinger Straße, Gst. 1620/3, Werkzeughütte, Josef und Friedrich Konopka, 26, Klosterneuburg, Bauführer Mmst. Franz Graf, 26, Klosterneuburg, Albrechtstraße 95 (M.Abt. 37 — XXVI/645/53).

Weidlingbach, Kellergrabengasse, Gst. 82/25, Sommerhaus, Aloisia Hamm, 19, Döblinger Gürtel 12, Bauführer Bmst. Ing. Hans Proksch, 17, Schumanngasse 53 (M.Abt. 37 — XXVI/692/53).

Weidling, Brandmayerstraße, Gst. 1550/3, Zweifamilienhaus, Oskar Padera, 15, Löschenkohlgasse 14/31, Bauführer Bmst. Max Sixt, 26, Klosterneuburg, Schömergasse 2 (M.Abt. 37 — XXVI/601/53).

Weidling, Ried, Steinwand, Gst. 1368, Werkzeughütte, Alois Erben, 19, Budinskygasse 19/20, Bauführer Zmst. Franz Weilguni's Witwe, 26, Weidling, Brandmayerstraße 17 (M.Abt. 37 — XXVI/603/53)

Um- und Zubauten und sonstige bauliche Veränderungen

1. **Bezirk:** Friedrichstraße 7, Neonanlage, Österr. Verkehrsbüro, Ges. m. b. H., im Hause, Bauführer Siemens Schuckert, G. m. b. H., 1, Nibelungengasse 15 (1, Friedrichstraße 7, 1/53).

Schottengasse 3 a, Stiege 2, Nr. 64, Wohnungsteilung, Verwaltung des Stiftes Melk, 1, Schottengasse, Bauführer Ing. Rudolf Pribek, Arch. u. StBmst., 1, Schottengasse 3 (1, Schottengasse 3 a, 1/53).

Franziskanerplatz 1/9 und 10, Deckenauswechslung oberste Geschoßdecke, Rechtsanwalt Dr. Otto Reich-Rohrwig, 1, Nibelungengasse 3, Bauführer Bauunternehmung Walter Friedl & Co., KG, 1, Lobkowitzplatz 1 (1, Franziskanerplatz 1, 1/53).

Rauhensteingasse 6, Geschäftshaus-Wiederaufbau, Neumann, Bekleidungsges., 1, Kärntner Straße 19, durch Bruno Hampel, Dipl.-Arch. Z. V., Franz Müllner, 3, Oetzeltgasse 1, Bauführer Ewald Heidenwang, Ing., Bmst., 7, Kirchengasse 7 (1, Rauhensteingasse 6, 2/53).

Rabensteig 1, Deckenauswechslung, Renovierung der Portalansicht, E. Guschelbauer, 1, Riemergasse 9, Bauführer Arch. Rudolf Polan, 9, Währinger Straße 24 (1, Rabensteig 1, 1/53).

Am Hof 6, Errichtung einer Ölfeuerungsanlage, Österr. Verbundges. und Kreditanstalt, im Hause, Bauführer F. Bothe u. Co., 12, Fockygasse 34 (35/2262/53).

2. Bezirk: Große Stadtgutgasse 22/10, Wandaufstellung, Isolierung eines Badezimmers, Ing. Rothe, Fr. Parrat, im Hause, Bauführer Bauunternehmung Dipl.-Ing. Adolf Illner, 7, Stuckgasse 9 (2, Große Stadtgutgasse 22, 1/53).

Schweidlgasse 4, Fassadeninstandsetzung, Bauführer Bmst. Hans Baudisch's Wtw., 12, Anton Scharff-Gasse 3 (2, Schweidlgasse 4, 3/53).

Wittelsbachstraße 2, Fassadeninstandsetzung, Hausverwaltung Dipl.-Ing. Hermann Kraft, Bauführer „Planbau" Planung und Bauausführung G. m. b. H., 1, Wächtergasse 1 (2, Wittelsbachstraße 2, 1/53).

Czerningasse 11, Errichtung einer Hebebühne, Erich Glaser, im Hause, Bauführer Bmst. L. u. Ing. H. Hausenberger, 4, Favoritenstraße 50 (2, Czerningasse 11, 3/53).

Novaragasse 24, Planwechsel, Geb.-Verw. Hans Biletti, 8, Josefsgasse 9, Bauführer „Bauwerk" Bauges., 4, Favoritenstraße 7/1/2 (2, Novaragasse 24, 8/53).

Komödiengasse 6, Umbau in einen Betriebsraum, Fa. Kartonagen, OHG, Richard Gerin, 2, Zirkusgasse 13, Bauführer Bauunternehmung Ing. Franz Zimmermann, Arch., StBmst., 12, Längenfeldgasse 6/17 (2, Komödiengasse 6, 3/53).

Gredlerstraße 3, Anbringen einer Wandplatte, Wiener Verkehrsbetriebe, Abt. f. elektrische Anlagen, 4, Favoritenstraße 9, Bauführer unbekannt (2, Gredlerstraße 3, 1/53).

Lassallestraße 46, Umbau von Büro- und Magazinsräumen, Gustav Schweidler & Co., Komm.-Ges., im Hause, Bauführer Bmst. Rudolf Kirkovics, 2, Malzgasse 2 (2, Lassallestraße 46, 1/53).

Ausstellungsstraße 41, Deckenauswechslung im II. Stock, „Re-Ka", Geb.-Verw. G. m. b. H., 1, Akademiestraße 2, Bauführer Bmst. Anton Heintel, 9, Meynertgasse 7 (2, Ausstellungsstraße 41, 1/53).

3. Bezirk: Kundmanngasse 37, Errichtung eines Kesselhauszubaues, im Hofe, Karl Schmid, im Hause, Bauführer Bmst. J. Odwody & Ing. J. Weidisch, 8, Josefstädter Straße 87 (3, Kundmanngasse 1/53).

Rennweg 23, Portalumbau, Maria Zisser, im Hause, Bauführer Dipl.-Arch. Roland Starzen, 4, Schwindgasse 14 (3, Rennweg 23, 1/53).

Rennweg 1, Errichtung einer Ölfeuerungsanlage, Verlag des österr. Gewerkschaftsbundes, im Hause, Bauführer Körting AG, 7, Schottenfeldgasse 20 (35/2264/53).

St. Marx - Rinderschlachthof, Adaptierung eines Büroraumes im rechten Parteiengebäude, Gemeinde Wien, M.Abt. 23, Bauführer Bmst. Ing. Adolf Brich, 18, Währinger Straße 98 (35/2330/53).

Klopsteinplatz 3, Wohnhaus-Wiederaufbau, Rechtsanwalt Dr. Hermann Weyss, 1, An der Hülben 4/6, Bauführer Bmst. Laurenz Waldmann, 20, Jägerstraße 44 (3, Klopsteinplatz 3, 1/53).

4. Bezirk: Mayerhofgasse 2 a, Deckenauswechslung, Rechtsanwalt Dr. Otto Reich-Rohrwig, 1, Nibelungengasse 3, Bauführer Bauunternehmung Walter Friedl & Co, KG, 1, Lobkowitzplatz 1 (4, Mayerhofgasse 2 a, 4/53).

Fleischmanngasse 7, Hoftrakt, Wohnhaus-Wiederaufbau, „Immobilia", Realitätenverkehr- und Verwaltungsges. Dr. Stadler & Co., 7, Neubaugürtel 4, Bauführer Bmst. Josef Hrachowina, 6, Rahlgasse 1 (4, Fleischmanngasse 7, 2/53).

5. Bezirk: Leitgebgasse 3, Deckenauswechslung, Ernst Navrkal und Mitbesitzer durch Hausverwaltung Antonia Gruber, 10, Alxingergasse 27, Bauführer Bmst. Andreas Hofer, 9, Liechtensteinstraße 69 (5, Leitgebgasse 3, 2/53).

Kohlgasse 49, Ein- und Umbau, Buchhandlung und Zeitungsbüro Morawa & Co., 1, Wollzeile 11, Bauführer Arch. Josef Flicker, Bmst., 9, Wasagasse 26 (5, Kohlgasse 49, 1/53).

Zentagasse 1/III/23, Wandabtragung bzw. Aufstellung, Geb.-Verw. Richard Weinbrenner, 4, Wiedner Gürtel 4, Bauführer StBmst. August Scheibal, 5, Gassergasse 13 (5, Zentagasse 1, 1/53).

Johannagasse 30, Türdurchbruch, Fa. Franz Pirker, im Hause, Bauführer Bmst. Erich Bauer, 6, Stumpergasse 32/II/5 (5, Johannagasse 30, 1/53).

Storkgasse 6/26, Versetzung einer Tür, Ottokar Zoll, Geb.-Verw., 2, Nordbahnstraße 36, Bauführer Bmst. Hans Gstaltmeyer, 21, Floridsdorfer Hauptstraße 12 (5, Storkgasse 6, 1/53).

6. Bezirk: Otto Bauer-Gasse 27, Geschäftsportalumgestaltung, Wiener Molkerei, reg. Gen. m. b. H., im Hause, Bauführer unbekannt (6, Otto Bauer-Gasse 27, 1/53).

Liniengasse 35, Pfeilerauswechslung, Hausverwaltung Julius Bernard, 6, Morizgasse 9, Bauführer Fa. Krombholz & L. Kraupa, Bmst., 1, Operngasse 6 (6, Liniengasse 35, 8/53).

Gumpendorfer Straße 63, Versetzung einer Wand (Büro), „Kiba", im Hause, Bauführer Bmst. Franz Jakob, 7, Kirchengasse 32 (6, Gumpendorfer Straße 63, 2/53).

Hofmühlgasse 8, Anbringen einer Wandplatte, Wiener Verkehrsbetriebe, 4, Favoritenstraße 9, Bauführer unbekannt (6, Hofmühlgasse 8, 1/53).

Hofmühlgasse 7 a, Anbringen einer Wandplatte, Wiener Verkehrsbetriebe, 4, Favoritenstraße 9, Bauführer unbekannt (6, Hofmühlgasse 7 a, 1/53).

Mollardgasse 51, Adaptierungen, im Hause, Franz Jungreithmayr, Komm.-Rat, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Misterka, 6, Mollardgasse 19 (6, Mollardgasse 51, 1/53).

Mittelgasse 23, Einbau einer Garage, Pfeilerauswechslung, Martha Harler, im Hause, Bauführer Bmst. Löschner & Helmer, 9, Alserbachstraße 5 (6, Mittelgasse 23, 5/53).

7. Bezirk: Kandlgasse 13, Neuherstellung der Gassenfassade, Geb.-Verw. Carl Theodor Gasselseder & Co., 1, Augustinerstraße 12, Bauführer Bauunternehmung Beer & Ems, 5, Zentagasse 47 (7, Kandlgasse 13, 1/53).

Kirchengasse 36, Aufstellung eines Bodenabteils, Franz Mayer, im Hause, Bauführer unbekannt (7, Kirchengasse 36, 2/53).

9. Bezirk: Währinger Straße 27, Hauswart, Herstellung zweier Fenster, Bauführer Bmst. Ing. Josef Laska, 8, Florianigasse 49 (9, Währinger Straße 27, 1/53).

Währinger Gürtel 156, Fassadeninstandsetzung, Anton und Karoline Bartuska, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Flicker, 9, Wasagasse 26 (9, Währinger Gürtel 156, 1/53).

10. Bezirk: Keplergasse 14, Portalumbau, Theresia Kriechbaum, 16, Neulerchenfelder Straße 40, Bauführer Bmst. Ing. Karl Fichtinger, 15, Kriemhildplatz 9 (10, Keplergasse 14, 8/53).

Triester Straße 106, Bauliche Veränderungen, Fa. Wienerberger, Ziegelfabriks- und Baugesellschaft, 1, Karlsplatz 1, Bauführer Fa. Bmst. Ing. Schüller & Gunsam, 7, Zieglergasse 54 (10, Triester Straße 106, 2/53).

11. Bezirk: Simmeringer Hauptstraße 239, Errichtung einer eisernen Schaltsäule, Wiener Stadtwerke — Elektrizitätswerke, Bauführer unbekannt (35/2222/53).

14. Bezirk: Hadikgasse 180, Errichtung einer Tankanlage, Franz Gräf, 13, Fasholdgasse 3, Bauführer Bmst. Josef Sperker, 12, Hetzendorfer Straße 78 (35/2320/53).

Hägelingasse 1, Vergrößerung des Verkaufsraumes, Hermann Chwapil, 14, Hütteldorfer Straße 124, Bauführer Bmst. Ing. Ferdinand Opletal, 13, Auhofstraße 4 (14, Hägelingasse 1, 1/53).

Stockhammerngasse 19, Umgestaltung der Fassade und Veranda, Ebhart u. Herout, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Walter Friedrich, 16, Albrechtskreithgasse 32 (14, Stockhammerngasse 19, 1/53).

Flötzersteig 135, Steinzeugrohrkanal, Karl Balon, im Hause, Bauführer Bmst. Hans Mischka, 9, Mariannengasse 28 (14, Flötzersteig 135, 1/53).

Karl Gruber-Gasse 3 a, Zubau an Gartenhaus, Valerie Richnovsky, 3, Neulinggasse 36, Bauführer Bmst. Lambert Krammer's Wtw., Wolfsgraben, N.-Ö. (14, Karl Gruber-Gasse 3 a, 1/53).

Ameisgasse 63, Flugdach, Moritz und Br. Waldmann, im Hause, Bauführer Bauges. Erfurth u. Co., 8, Josefstädter Straße 75 (14, Ameisgasse 63, 2/53).

An der Niederhaid 23, Zubau, Garage, Friedrich Ellert, im Hause, Bauführer Bmst. Johann Jindracek, 5, Siebenbrunnengasse 5 (14, An der Niederhaid 23, 1/53).

Sonnenweg 4, Zubau, Garage, Leop. und Marie Kabele, im Hause, Bauführer Bmst. Rud. Hammer, 14, Erdenweg 21 (14, Sonnenweg 4, 1/53).

Felbigergasse 59, Zubau, Schuppen, Walter und Erika Losert, im Hause, Bauführer Bmst. Theodor Loserth, im Hause (14, Felbigergasse 59, 1/53).

Reinlgasse 10, Pfeilerauswechslung, J. Nemetschke, im Hause, Bauführer Bauunt. Heinr. Lang, 18, Gentzgasse 13 (14, Reinlgasse 10, 3/53).

15. Bezirk: Hütteldorfer Straße 50, Pfeilerentfernung, Hans Eibensteiner, 9, Julius Tandler-Platz 9, Bauführer Bmst. Dipl.-Ing. Fritz Schoderböck, 12, Lehrbachgasse 4 (M.Abt. 37 — 15, Hütteldorfer Straße 50, 2/53).

Reindorfgasse 29, Deckenauswechslung, Dr. Franz Stellani, 4, Operngasse 23, Bauführer Bauunternehmung J. Witzmann, 4, Karolinengasse 10 (M.Abt. 37 — 15, Reindorfgasse 29, 2/53).

Diefenbachgasse 59, Deckenauswechslung, Peter Petersen, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Franz Zwettler, 18, Gersthofer Straße 28 (M.Abt. 37 — 15, Diefenbachgasse 59, 5/53).

Herklotzgasse 14, Bauliche Umgestaltungen, Geb.-Verw. Franz Sigwald, 15, Reichsapfelgasse 14, Bauführer Bmst. Wenzel Rausch, 15, Kellinggasse 11 (M.Abt. 37 — 15, Herklotzgasse 14, 2/53).

Goldschlagstraße 86, Bauliche Umgestaltungen, Rudolf Lehninger, 15, Hütteldorfer Straße 22, Bauführer Bmst. Franz Heß, 3, Heumarkt 9 (M.Abt. 37 — 15, Goldschlagstraße 86, 3/53).

Reindorfgasse 27, Deckenauswechslung, Regina Trostler, im Hause, Bauführer Zmst. Johann Moser, 11, Geringergasse 21 (M.Abt. 37 — 15, Reindorfgasse 27, 3/53).

Sperrgasse 6, Bauliche Abänderungen, Alois Krötzl, im Hause, Bauführer Bauunternehmung Johann Zach, 15, Meinhartsdorfer Gasse 1 (M.Abt. 37 — 15, Sperrgasse 6, 2/53).

Felberstraße 20, Bauliche Abänderungen, „Vienna-Schmuck" Paul Hörbiger & Co., 7, Andreasgasse 5, Bauführer Bmst. Josef Eggenfellner, 1, Wollzeile 12 (M.Abt. 37 — 15, Felberstraße 20, 1/53).

Ullmannstraße 1, Fassadenrenovierung, Katharina Denes, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Fitzthum, 17, Lacknergasse 68 (M.Abt. 37 — 15, Ullmannstraße 1, 2/53).

Märzstraße 49, Deckenauswechslung und Einbau einer Badenische, Dr. Franz Kadletz, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Karl Kobierski, 15, Hütteldorfer Straße 67 (M.Abt. 37 — 15, Märzstraße 49, 4/53).

17. Bezirk: Johann Nepomuk Berger-Platz 12, Wiederaufbau der Hauptfeuerwache Ottakring-Hernals und Abtragung eines Gebäudeteiles, Gemeinde Wien, M.Abt. 23, Bauführer unbekannt (35/2335/53).

18. Bezirk: Pötzleinsdorfer Höhe, Friedhof Neustift am Walde, Errichtung eines Gärtnereibetriebsgebäudes, Gemeinde Wien, M.Abt. 43, Bauführer Dipl.-Ing. Bmst. Josef Langer, 6, Otto Bauer-Gasse 4 (35/2223/53).

Kreuzgasse 61, Errichtung eines Geschäftslokales, Anna Nitsch, im Hause, Bauführer Bauges. R. Kutsche & A. Papsch, 9, Berggasse 19 (M.Abt. 37 — XVIII/1/53).

Herbeckstraße 41, Pfeilerauswechslung, Ankerbrotfabrik AG, 10, Absberggasse 36, Bauführer Bmst. J. Odwody & J. Weidisch, 8, Josefstädter Straße 87 (M.Abt. 37 — XVIII/1/53).

Gymnasiumstraße 13, Errichtung eines Geschäftsportales, Leopold Knotek, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Beyer, 9, Schwarzspanierstraße 7 (M.Abt. 37 — XVIII/1/53).

Staudgasse 3, Magazinserrichtung, Elisabeth Murray, im Hause, Bauführer Bmst. Franz u. Ludwig Schützner, 18, Gersthofer Straße 9 (M.Abt. 37 — XVIII/2/53).

Währinger Straße 117, Bauliche Veränderungen, Franz Höger, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Aicher, 18, Bastiengasse 11 (M.Abt. 37 — XVIII/1/53).

Gersthofer Straße 119—121, Gerätebaracke-Aufstellung, A. Porr AG, 3, Ungargasse 15, Bauführer Wr. Hoch- u. Tiefbau G. m. b. H., 7, Neubaugasse 1 (M.Abt. 37 — XVIII/2/53).

Schumanngasse 11, Bauliche Herstellungen, Johann Ebermann, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Ernst Rieger, 19, Billrothstraße 79 a (M.Abt. 37 — XVIII/2/53).

19. Bezirk: Cobenzlgasse 32, Errichtung einer Ölfeuerungsanlage, Wien-Film, 7, Siebensterngasse 31, Bauführer Kraft u. Wärme, 12, Breitenfurter Straße 6 (35/2259/53).

20. Bezirk: Jägerstraße 14, Gesimsauswechslung, Geb.-Verw. Viktor Krautschneider, Bauführer Bmst. Jacques Prokesch, 8, Fuhrmannsgasse 17 (20, Jägerstraße 14, 2/53).

Jägerstraße 28, Fassadeninstandsetzung, Bauführer Bmst. Julius Leister, 20, Jägerstraße 33 (20, Jägerstraße 28, 2/53).

Klosterneuburger Straße 43, Fassadeninstandsetzung, Bauführer Bmst. Julius Leister, 20, Jägerstraße 33 (20, Klosterneuburger Straße 43, 1/53).

Pasettistraße 77, Fassadeninstandsetzung, Alois Marksteiner, im Hause, Bauführer Hoch- u. Eisenbetonbau M. Pokorny, 4, Margaretenstraße 45 (20, Pasettistraße 77, 2/53).

21. Bezirk: Pilzgasse 31, Errichtung von 6 Mineralöltanks, AG der Shell-Floridsdorfer Mineralölfabrik, im Hause, Bauführer unbekannt (35/2300/53).

Stammersdorfer Straße 151, Glashäuser, Josef Jandl, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Jarischko, 21, Gerasdorf (21, Stammersdorfer Straße 151, 1/53).

Überfuhrstraße 27, Schuppen, Marie Tuisl, im Hause, Bauführer unbekannt (21, Überfuhrstraße 27, 1/53).

Bahnsteggasse 22, Gartenmauer, Josef Magritzer, im Hause, Bauführer unbekannt (21, Bahnsteggasse 22, 1/53).

Weißenwolffgasse 73, Veranda, Johann Helmreich, im Hause, Bauführer unbekannt (21, Weißenwolffgasse 73, 1/53).

Königsbrunn 28, Zubau, Josef Braunhuber, im Hause, Bauführer Bmst. Thomas Petzl, 21, Enzersfeld (21, Königsbrunn, 10/53).

Enzersfeld 182, Zubau, Johann Zeller, im Hause, Bauführer Bmst. Thomas Petzl, 21, Enzersfeld (21, Enzersfeld, 55/53).

Großfeldsiedlung, 2. Teil 50, Zubau, August Bobek, im Hause, Bauführer Bmst. Ludwig Prokysek, 12, Deutschmeisterstraße 21 (21, Großfeldsiedlung, 10/53).

Stammersdorfer Straße 12, Adaptierung des Mansardgeschosses, Katharina Mohshammer, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Ebinger & Co., 21, Stammersdorf, Hauptstraße 62 (21, Stammersdorfer Straße 12, 1/53).

Strebersdorf, E.Z. 1226, Einfriedung, Johanna Weber, 20, Engerthstraße 5/12/4, Bauführer unbekannt (Str 1226, 1/53).

Nordrandsiedlung, Gasse 19, Haus 301, Umgestaltungen, Michael Broser, Bauführer „Ostra" Baugesellschaft m. b. H. (N.R.S., 15/53).

Nordrandsiedlung, Gasse 19, Haus 310, Umgestaltungen, Michael Mandt, Bauführer „Ostra" Baugesellschaft m. b. H. (N.R.S., 14/53).

Nordrandsiedlung, Gasse 19, Haus 302, Umgestaltungen, Mathias Broser, Bauführer „Ostra" Baugesellschaft m. b. H. (N.R.S., 13/53).

Donaufelder Straße 253, Zubau, Ignaz und Stefanie Schatzer, im Hause, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — 22, Donaufelder Straße 253, 1/53).

Karl Grübl-Weg, O.Nr. 38, Garage, Franz Jordan, im Hause, Bauführer Bmst. Josef Blahovec, 10, Puchsbaumgasse 19 (M.Abt. 37 — 22, Karl Grübl-Weg 38, 1/53).

Wagramer Straße 116, Umbau, Ing. Roman Hencl, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Stefan Hansal, 21, Meißauergasse 10—12 (M.Abt. 37 — 22, Wagramer Straße 116, 2/53).

22. **Bezirk:** Hausfeldstraße 14, Schuppen, Barbara Weidenauer, im Hause, Bauführer Baufa. Ant. Kühnl's Wtw., 22, Heldenplatz 5 (M.Abt. 37 — 22, Hausfeldstraße 14, 1/53).

Hagedornweg 37, Umbau, Hermann Repinz, im Hause, Bauführer Bmst. Ludwig Prokysek, 12, Deutschmeisterstraße 21 (M.Abt. 37 — 22, Hagedornweg 37, 1/53).

Groß-Enzersdorf, K.Nr. 348, Kasernstraße, Zubau, Johanna Schwarzmaier, 2, Miesbachgasse 1/11, Bauführer Bmst. Ing. Franz Wögler, 22, Groß-Enzersdorf 47 (M.Abt. 37 — XXII GE 538, 1/53).

Eßling, Schule, Errichtung eines Zubaues, Gemeinde Wien, M.Abt. 23, Bauführer unbekannt (35/2329/53).

23. **Bezirk:** Schwechat, Hauptplatz 22, Um- und Zubau, Josefine Jäger, im Hause, Bauführer Bmst. Tomasovsky, 23, Schwechat, Wiesmayerstraße 31 (M.Abt. 37 — XXIII/622/53).

Rothneusiedl, Gartenlaube, Selberherr, 23, Ober-Laa, Schlesingerstraße 6, Bauführer Dipl.-Arch. Rob. Fussek, 13, Hetzendorfer Straße 175 (M.Abt. 37 — XXIII/644/53).

Fischamend-Dorf, K.Nr. 1, Eishaus, Umbau, Ferd. Stögermayer, im Hause, Bauführer Bmst. Joh. Fertinger, 23, Schwadorf 135 (M.Abt. 37 — XXIII/135/53).

Schwadorf, Gst. 31, Wirtschaftsgebäude, Martin Dunst, im Hause, Bauführer Bmst. Joh. Fertinger, 23, Schwadorf 135 (M.Abt. 37 — XXIII/647/53).

Fischamend-Markt, Gst. 486/83, Hölzerner Schuppen, Franz Marinitz, Markt Fischamend, Industriewerk 203, Bauführer Zmst. Jos. Schneider, Mannswörth 170 (M.Abt. 37 — XXIII/648/53).

Mannswörth 49, Zubau, Josef Leitl, im Hause, Bauführer Bmst. Franz Weninger, 10, Quellenstraße 91 (M.Abt. 37 — XXIII/655/53).

24. **Bezirk:** Mödling, Freiheitsplatz 6, Bauliche Abänderungen, Volksbank Mödling, reg. Gen. m. b. H., im Hause, Bauführer Bmst. Hans Breyer, 24, Mödling, Hamerlinggasse 6—8 (M.Abt. 37 — XXIV/815/53).

Mödling, Johann Strauß-Gasse, Gst. 163/1, Gartenhaus, Herbert König, 2, Obere Donaustraße 65, Bauführer Veitscher Magnesitwerke AG, Holzverwertungswerk, Neuberg, Stmk. (M.Abt. 37 — XXIV/816/53).

Mödling, Badstraße 14, Zu- und Umbauten, Dr. Heinz und Leopoldine Wawreczka, im Hause, Bauführer Bmst. Dr. Wilhelm Weindorfer, 24, Mödling, Achsenaugasse 22 (M.Abt. 37 — XXIV/828/53).

Guntramsdorf, Siedlergasse 4, Waschküche, Leopold Lorenz, im Hause, Bauführer Mmst. Max Talirz, 24, Guntramsdorf, Traiskirchner Straße (M.Abt. 37 — XXIV/831/53).

Weißenbach 50, Schuppen, Josef und Maria Petermann, im Hause, Bauführer Bmst. Hans Sittner, 24, Hinterbrühl (M.Abt. 37 — XXIV/835/53).

Maria-Enzersdorf, Gabrielerstraße 58, Umbauten, Leopoldine Grötzl, im Hause, Bauführer Mmst. Leopold Rödl, 24, Maria-Enzersdorf, Gabrielerstraße 17 (M.Abt. 37 — XXIV/841/53).

Brunn am Gebirge, Verzinkerei, Magazin, Brüder Bablik, im Hause, Bauführer Bauunternehmung Schmid & Kosti, 7, Zieglergasse 9 (M.Abt. 37 — XXIV/851/53).

Gießhübl, Hauptstraße 87, Keller, Karl Bruckberger, im Hause, Bauführer Bmst. Anton Breyer, 24, Mödling, Babenbergergasse 5 (M.Abt. 37 — XXIV/723/53).

Brunn am Gebirge, Heideweg, Gst. 1361/158, Werkzeughütte, Anna Schweikhart, 24, Brunn am Gebirge, Heideweg 35, Bauführer Zmst. Friedrich Schwab, 24, Brunn am Gebirge, Wiener Straße 48 (M.Abt. 37 — XXIV/730/53).

Sparbach 44, Schuppen, Viktor und Klementine Prack, im Hause, Bauführer Mmst. Leopold Rödl, 24, Maria-Enzersdorf, Gabrielerstraße 17 (M.Abt. 37 — XXIV/745/53).

Guntramsdorf, Feldgasse 342, Trennungsmauer, Else Keller, im Hause, Bauführer Mmst. Max Talirz, 24, Guntramsdorf, Traiskirchner Straße (M.Abt. 37 — XXIV/763/53).

Stangau, Wöglerin, Gst. 72/32, Abspannhäuschen, Katharina Passecker, 24, Stangau, Wöglerin, Bauführer Bmst. Johann Strauß, 25, Kaltenleutgeben, Hauptstraße 105 (M.Abt. 37 — XXIV/767/53).

Guntramsdorf, Reichsstraße, Gst. 1642/1, Schuppen, Roman Höller, 24, Mödling, Eichkogelsiedlung 68, Bauführer Bmst. Ing. Ferdinand Moser, 24, Laxenburg, Wiener Straße 9 (M.Abt. 37 — XXIV/768/53).

Hinterbrühl, Johannesstraße, Gst. 410/3, Holzhütte, Leopold Schagerl, im Hause, Selbsthilfe (M.Abt. 37 — XXIV/770/53).

Gaaden, Hauptstraße 68, Lagerraum, Franz und Marie Fürst, im Hause, Bauführer Mmst. Josef Fröschl, 24, Gaaden (M.Abt. 37 — XXIV/792/53).

Laxenburg, Guntramsdorfer Straße 250, Einfriedung, Provinzialat der barmherzigen Schwestern vom heiligen Kreuze, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Friedrich Rauch, 24, Laxenburg, Hofstraße 9 (M.Abt. 37 — XXIV/809/53).

Mödling, Parkstraße 10, Scheidewand, Dr. Heinz Weitzuk, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Anton Joiser, 24, Mödling, Klostergasse 6 (M.Abt. 37 — XXIV/814/53).

25. **Bezirk:** Atzgersdorf, Karl Heinz-Straße 37, Garagezubau, Marie Faltinek, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Josef Pammer, 4, Mommsengasse 30 (M.Abt. 37 — 25, Karl Heinz-Straße 37, 1/53).

Atzgersdorf, Breitenfurter Straße 80, Türdurchbruch, Franz Müllauer, im Hause, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — 25, Atzgersdorf, Breitenfurter Straße 80, 1/53).

Atzgersdorf, Schubertgasse 27, Kanalanschluß, Ernst und Maria Anschober, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. Josef Pammer, 4, Mommsengasse 30 (M.Abt. 37 — 25, Atzgersdorf, Schubertgasse 27, 1/53).

Breitenfurt, Hochroterd 5, Scheune, Wilhelmine Schöny, im Hause, Bauführer Zmst. Johann Passet, Wolfsgraben 52, N.-Ö. (M.Abt. 37 — 25, Breitenfurt, Hochroterd 5, 1/53).

Vösendorf, Obere Ortsstraße 28, Schuppen, Maria Batinic, im Hause, Bauführer Mmst. Georg Breit, 25, Inzersdorf, Hungereckstraße 24 b (M.Abt. 37 — 25, Vösendorf, Obere Ortsstraße 28, 1/53).

Inzersdorf, Mozartgasse 9, Kücheneinbau, Mathias und Amalia Ulrich, im Hause, Bauführer Bmst. Egon Hauser, 25, Inzersdorf, Burgenlandgasse 11 (M.Abt. 37 — 25, Inzersdorf, Mozartgasse 9, 1/53).

Perchtoldsdorf, Marktplatz 8, Werkzeugschuppen, Heinrich Zsurek, im Hause, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — 25, Perchtoldsdorf, Marktplatz 8, 1/53).

Siebenhirten, Anton Freunschlag-Gasse 81, Stockwerksaufbau, Josef Metzker, im Hause, Bauführer Bmst. Karl Gödrich, 13, Neue Welt-Gasse 58 (M.Abt. 37 — 25, Siebenhirten, Anton Freunschlag-Gasse 81, 1/53).

26. **Bezirk:** Klosterneuburg, Schüttau 42, Dachgeschoßeinbau, Josef und Marie Gstettner, im Hause, Bauführer Bmst. Wilhelm Hosenseidl, 26, Klosterneuburg, Ziegelofengasse 9 (M.Abt. 37 — XXVI/551/53).

Klosterneuburg, Wiener Straße 246, Feuermauerbeschriftung, F. M. Tarbuk & Co., 10, Davidgasse 90, Bauführer Karl Irsigler, 10, Davidgasse 96 (M.Abt. 37 — XXVI/553/53).

Gugging, Badgasse 1, Instandsetzung, Karl Wieshaider, im Hause, Bauführer Mmst. Franz Graf, 26, Klosterneuburg, Albrechtstraße 95 (M.Abt. 37 — XXVI/554/53).

Höflein, Siedlung Nr. 32, Gst. 447/32, Wandverstärkung, Johann Dobler, im Hause, Bauführer Mmst. Hans Hoffellner, 26, Höflein, Hauptstraße 46 (M.Abt. 37 — XXVI/572/53).

Weidling, Schwahappelgasse 9—11, Zubau, Hedwig Schmalzbauer, 2, Kraftgasse 3, Bauführer Bauunternehmung Böhmer & Prem, 26, Klosterneuburg, Ziegelofengasse 9 (M.Abt. 37 — XXVI/580/53).

Klosterneuburg, Rathausplatz 25, Windfang, Mina Moser, im Hause, Bauführer Mmst. Franz Graf, 26, Klosterneuburg, Albrechtstraße 95 (M.Abt. 37 XXVI/582/53).

Weidling, Weidlingbachgasse 13, Verandazubau, Anna Haynbauer, im Hause, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXVI/592/53).

Höflein, Holzgasse, Gst. 469, Einfriedung, Lina Schuhmacher, 26, Höflein, Bahnstraße 2, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXVI/606/53).

Klosterneuburg, Niedermarkt 1, Einfriedung, M.Abt. 57, Bauführer Gewista, Gem. Wien, Städt. Ankündigungs-Unternehmung (M.Abt. 37 — XXVI/611/53).

Gugging, Hilbertpromenade 1, Umbau, Dr. Lotte Reinhold, 7, Zieglergasse 28, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXVI/622/53).

Weidling, Hauptstraße 7, Stockwerksaufbau, Josef Auer, im Hause, Bauführer Mmst. M. Eigner, 26, Weidling, Hauptstraße 34 (M.Abt. 37 — XXVI/626/53).

Klosterneuburg, Weidlinger Straße 42, Fundierte Einfriedung, Rosa und Josef Stuhr, im Hause, Bauführer Bmst. Max Sixt, 26, Klosterneuburg, Schömergasse 2 (M.Abt. 37 — XXVI/638/53).

Gugging, Hilbertpromenade 3, Zubau, Robert Eklmaier, im Hause, Bauführer Mmst. Rudolf Fuchs' Wtw., 26, Klosterneuburg, Raphael Donner-Gasse 10 (M.Abt. 37 — XXVI/644/53).

Klosterneuburg, Mühlengasse 31, Zubau, Otto Weirather, im Hause, Bauführer Bmst. Ing. H. Sedlatschek, 6, Mollardgasse 38 (M.Abt. 37 — XXVI/653/53).

Klosterneuburg, Skallgasse, Gst. 2449/9, Einfriedungsmauer, Leopold Müllner, 19, Greinergasse 18/22, Bauführer Bmst. Josef Lachsteiner, 19, Schätzgasse 6 (M.Abt. 37 — XXVI/684/53).

Weidlingbach, Scheiblingstein, E.Z. 172, Schachtbrunnen, Johann Parizek, 17, Rokytanskygasse 34/8, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXVI/689/53).

Kierling, Reißgasse 25, Abstellraum, Johann und Franziska Schatz, im Hause, Bauführer Mmst. Franz Graf, 26, Klosterneuburg, Albrechtstraße 95 (M.Abt. 37 — XXVI/690/53).

Klosterneuburg, Rolandsberggasse 61, Zubau, Johann Roch, 19, Schegargasse 5/10, Bauführer Mmst. Franz Fuchs, 26, Klosterneuburg, Buchberggasse 57 (M.Abt. 37 — XXVI/691/53).

Kritzendorf, Strombad, Hüttenzeile 41—43, Mansardenausbau, Lisl Tanzer und Edith Schmidt, 2, Praterstraße 48, Bauführer Fa. Morawski & Co., 26, Kritzendorf, Am Durchstich 2 (M.Abt. 37 — XXVI/693/53).

Kierling, Hauptstraße 29, Schlagbrunnenumbau, Leo und Marie Unger, im Hause, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXVI/696/53).

Klosterneuburg, Kernstockgasse 10, Zubau, Stefanie Martis, 26, Klosterneuburg, Kernstockgasse 10, Bauführer Bmst. Ing. Heinrich Altenberger, 26, Kritzendorf, Hauptstraße 140 (M.Abt. 37 — XXVI/702/53).

Abbrüche

26. **Bezirk:** Klosterneuburg, Stegleiten 1, Demolierung, Georg Briza, im Hause, Bauführer unbekannt (M.Abt. 37 — XXVI/678/53).

Grundabteilungen

6. **Bezirk:** Mariahilf, E.Z. 535, Gste. 1145, 1146, E.Z. 334, Gst. 1141/1, E.Z. 1364, Gst. 1142/3, Maria Bernard, 6, Liniengasse 35, durch BR h. c. Ing. Franz Reschl, 1, Wallnerstraße 2 (M.Abt. 64 — 1702/53).

10. **Bezirk:** Favoriten, E.Z. 2037, Gst. 45/1, L.T.E.Z. 390, Gst. 45/19, ö. Gut, Gste. 45/5, 2395/2, Stadt Wien (M.Abt. 64 — 1681/53).

11. **Bezirk:** Kaiser-Ebersdorf, E.Z. 238, Gst. 1645, Maria Gspaun, 11, Zwicklgasse 1, und Mitbesitzer durch Dr. Anton Spurny, Notar, 11, Krausegasse Nr. 5 (M.Abt. 64 — 1669/53).

E.Z. 18, Gste. 1511/1, 1511/2 und 1511/5, Franz und Rosalia Herret, 11, Mailergasse 6, durch Doktor Anton Spurny, Notar, 11, Krausegasse 5 (M.Abt. 64 — 1670/53).

14. **Bezirk:** Hadersdorf, E.Z. 7, Gste. 34/1, 34/99, 40, 270, 320, 732, E.Z. 61, Gste. 41/1, 734, E.Z. 148, Gst. 34/8, E.Z. 188, Gste. 183/11—183/13, E.Z. 882, Gste. 793 und 794, Leopold und Hermann Parnegg, Wien, durch Dipl.-Ing. Hans Bachner, 7, Lerchenfelder Straße 63 (M.Abt. 64 — 1633/53).

17. **Bezirk:** Dornbach, E.Z. 401, Gst. 633/13, Doktor Josef Scheiderbauer, 17, Dornbacher Straße 116, durch Dr. Ludwig Wilfing, Notar, 17, Elterleinplatz 8 (M.Abt. 64 — 1666/53).

19. **Bezirk:** Unter-Döbling, E.Z. 103, Gste. 364/2, 364/3, Nelly Bohl, 19, Iglaseegasse 22 (M.Abt. 64 — 1637/53).

21. **Bezirk:** Enzersfeld, E.Z. 65, Gste. 2267/1, 2267/2, 160, Philomena Krammel, Wien, durch Doktor Heinrich Küttner, Notar, Korneuburg, N.-Ö. (M.Abt. 64 — 1583/53).

Enzersfeld, E.Z. 65, Gste. 8, 11, 1173, 2246/1, 2246/2, 2248, 2249, 2440, 2441/1, 2476/104, 2476/105, Philomena Krammel, 21, Enzersfeld 65, durch Dr. Max Horwatitsch, Notar, 21, Am Spitz 13 (M.Abt. 64 — 1690/53).

Strebersdorf, ö. Gut, Gst. 389/4, E.Z. 1259, Gste. 393/73, 393/74 und 389/4, Bundesbahndirektion Wien, 2, Nordbahnstraße 50 (M.Abt. 64 — 1692/53).

Bisamberg, E.Z. 1076, Gst. 822/64, Otto Abensperg-Traun, Petronell, N.-Ö., durch Rechtsanwalt Dr. Reinhold Kautschitsch, 18, Währinger Straße Nr. 94 (M.Abt. 64 — 1661/53).

Bisamberg, E.Z. 1076, Gst. 822/88, Otto Abensperg-Traun, Petronell, N.-Ö., durch Rechtsanwalt Dr. Reinhold Kautschitsch, 18, Währinger Straße Nr. 94 (M.Abt. 64 — 1662/53).

Kapellerfeld, E.Z. 137, Gst. 653, Barbara Nirtl, 22, Süßenbrunn, Hauptplatz 4, durch Dr. Kurt Zerdik, Notar, 22, Groß-Enzersdorf (M.Abt. 64 — 1617/53).

Kagran, E.Z. 1277, Gste. 1067/2, 1067/9, 1067/7, 1067/10, 1067/271, 1067/272, 1067/274, 1067/275, 1067/223, 1067/222, 1067/246, 1293/3, 1293/4, E.Z. 1550, Gst. 1067/273, ö. Gut, Gste. 1067/240, 1067/241 und 1300, Chorherrenstift Klosterneuburg (M.Abt. 64 — 1592/53).

23. **Bezirk:** Himberg, E.Z. 620, Gste. 704, 926, 1335, 1540, 1559, 1853, 1966, 1981, 1984, 2072, Friedrich und Anna Radlinger, 23, Fellendorf 4, durch Dr. Rudolf Schuster, Rechtsanwalt, 13, Am Platz Nr. 4 (M.Abt. 64 — 1608/53).

Ober-Laa-Land, E.Z. 200, Gst. 1896/1, E.Z. 581, Gst. 1897/1, Valerie Sommer, Wien, durch Dipl.-Ing. Dr. Erich Meixner, 1, Fichtegasse 2 a (M.Abt. 64 — 1668/53).

Rothneusiedl, E.Z. 11, Gste. 212/1, 212/12, 212/13, Karl und Leopoldine Pokorny, 15, Selzergasse 7, durch Klöckner & Co., Ges. m. b. H., 4, Goldegggasse 7 (M.Abt. 64 — 1635/53).

24. **Bezirk:** Gießhübl, E.Z. 156, Gste. 153, 154, Leopoldine Schwarz, 24, Gießhübl, Hauptstraße 106, durch Dr. Hans Wiesbauer, Notar, 24, Mödling, Freiheitsplatz 9 (M.Abt. 64 — 1619/53).

25. **Bezirk:** Vösendorf, E.Z. 761, Gst. 1394, Stefan Mandl, 25, Mauer, Valentingasse 68, durch Doktor Adolf Eberl, Rechtsanwalt, 24, Mödling, Schrannenplatz 2 (M.Abt. 64 — 1626/53).

Perchtoldsdorf, E.Z. 1408, Gst. 2125, Leopold Marz, Wien, durch Dipl.-Ing. Dr. Heinz Zelisko, 24, Mödling, Freiheitsplatz 7 (M.Abt. 64 — 1590/53).

Perchtoldsdorf, E.Z. 4830, Gst. 2585/18, Thusnelda Mochal, 25, Perchtoldsdorf, Krautgasse 9, durch Dr. Walther Hofmann, Notar, 3, Henslerstraße 3 (M.Abt. 64 — 1663/53).

Breitenfurt, E.Z. 1289, Gst. 280/19, Georg Brandstetter, 14, Bergmillergasse 8, durch Dr. Karl Sporr, Notar, 13, Fasholdgasse 4 (M.Abt. 64 — 1618/53).

Fluchtlinien

4. **Bezirk:** Theresianumgasse 3, Dr. Hans Auer, Adresse unbekannt (4, Theresianumgasse 3, 2/53).

10. **Bezirk:** E.Z. 513, Kat.G. Inzersdorf-Stadt, Rudolf Liebhart, 10, Paltramplatz 4 (M.Abt. 37 — 2562/53).

E.Z. 740, Kat.G. Favoriten, f. d. Eigentümer Dipl.-Ing. Dr. techn. Erich Meixner, 1, Fichtegasse 2 a (M.Abt. 37 — 2687/53).

11. **Bezirk:** E.Z. 290, Kat.G. Simmering, f. d. Eigentümer Arch. Josef Vytiska, 19, Paradisgasse 16 (M.Abt. 37 — 2638/53).

12. **Bezirk:** E.Z. 530, Kat.G. Unter-Meidling, f. d. Eigentümer Ing. Carl Pock, 3, Parkgasse 15 (M.Abt. 37 — 2580/53).

E.Z. 319, Kat.G. Unter-Meidling, f. d. Eigentümer Arch. Otto Danzinger, 12, Pohlgasse 15 (M.Abt. 37 — 2661/53).

E.Z. 874, Kat.G. Unter-Meidling, Eugen Hauer, 12, Karl Löwe-Gasse 32 (M.Abt. 37 — 2701/53).

13. **Bezirk:** E.Z. 1061, Kat.G. Lainz, Dr. Hans Selinger, 12, Meidlinger Hauptstraße 56 (M.Abt. 37 — 2639/53).

14. **Bezirk:** E.Z. 1045, Kat.G. Purkersdorf, Maria Popp, 14, Purkersdorf, Alois Mayer-Gasse 2 (M.Abt. 37 — 2546/53).

E.Z. 24, Kat.G. Hacking, Dipl.-Ing. Dr. Erich Meixner, 1, Fichtegasse 2 (M.Abt. 37 — 2561/53).

E.Z. 1774, Kat.G. Hütteldorf, Berta Walter, 12, Arndtstraße 1 (M.Abt. 37 — 2564/53).

E.Z. 597, Kat.G. Purkersdorf, Franz Jany, 14, Purkersdorf, Anton Wengel, 21, Prager Straße 3 (M.Abt. 37 — 2573/53).

E.Z. 569, Kat.G. Ober-Baumgarten, Stefanie Sauczek, 9, Nußdorfer Straße 33 (M.Abt. 37 — 2695/53).

E.Z. 2578, Kat.G. Hütteldorf, Eduard Necas, 9, Schlickgasse 3 (M.Abt. 37 — 2700/53).

17. **Bezirk:** E.Z. 1191, Kat.G. Dornbach, Doktor Dimtscho Dimow, 16, Oberwiedenstraße 27 (M.Abt. 37 — 2686/53).

E.Z. 1188, Kat.G. Dornbach, f. d. Eigentümer Franz Jakob, 7, Kirchengasse 32 (M.Abt. 37 — 2565/53).

19. **Bezirk:** E.Z. 845, Kat.G. Grinzing, Leopold Tiefenbacher, 19, Daringergasse 30 (M.Abt. 37 — 2563/53).

E.Z. 47, Kat.G. Unter-Döbling, Dipl.-Ing. Dr. techn. Erich Meixner, 1, Fichtegasse 2 (M.Abt. 37 — 2560/53).

21. **Bezirk:** E.Z. 93, Kat.G. Donaufeld, f. d. Eigentümer Arch. Josef Horak, 21, Alfred Nobel-Straße Nr. 61 (M.Abt. 37 — 2567/53).

E.Z. 3311, Kat.G. Stammersdorf, Landwirtschaftliche Genossenschaft Korneuburg und Umgebung, Zweigstelle Stammersdorf (M.Abt. 37 — 2555/53).

E.Z. 1122, Kat.G. Enzersfeld, f. d. Eigentümer Arch. Thomas Petzl, Enzersfeld 154 (M.Abt. 37 — 2689/53).

E.Z. 99, Kat.G. Enzersfeld, f. d. Eigentümer Arch. Thomas Petzl, Enzersfeld 154 (M.Abt. 37 — 2690/53).

22. **Bezirk:** E.Z. 311, Kat.G. Eßling, Josef Katzler, 22, Wittau 57 (M.Abt. 37 — 2559/53).

E.Z. 51, Kat.G. Süßenbrunn, Anna Baumgartner, 22, Süßenbrunn, Martingasse (M.Abt. 37 — 2566/53).

E.Z. 963, Kat.G. Eßling, Elisabeth Pokorny, 18, Paulinengasse 28 (M.Abt. 37 — 2568/53).

E.Z. 2051, Kat.G. Eßling, Leopold Schippani, 2, Schrotzberggasse 2 (M.Abt. 37 — 2699/53).

E.Z. 1507, Kat.G. Kagran, Albert Scholz, 21, Steigenteschgasse 16 (M.Abt. 37 — 2722/53).

23. **Bezirk:** E.Z. 122, Kat.G. Moosbrunn, Theresia Möslinger, 23, Moosbrunn 135 (M.Abt. 37 — 2569/53).

E.Z. 236, Kat.G. Schwadorf, Josef Tumpach, 23, Schwadorf, Siedlung 198 (M.Abt. 37 — 2570/53).

E.Z. 280, Kat.G. Leopoldsdorf, Johann Hödl, 4, Graf Starhemberg-Gasse 45 (M.Abt. 37 — 2579/53).

E.Z. 49, Kat.G. Mannswörth, Johann Kochinger, 23, Mannswörth 49 (M.Abt. 37 — 2659/53).

Gst. 693, Kat.G. Pellendorf, Emanuel Ozabal, 3, Steingasse 3 (M.Abt. 37 — 2697/53).

E.Z. 127, Kat.G. Ober-Lanzendorf, Alois Altrichter, 23, Ober-Lanzendorf (M.Abt. 37 — 2702/53).

24. **Bezirk:** E.Z. 88, Kat.G. Achau, Hermine Grabner, 24, Achau 73 (M.Abt. 37 — 2571/53).

E.Z. 1542, Kat.G. Guntramsdorf, Leopold Lorenz, 24, Guntramsdorf, Siedlergasse 464 (M.Abt. 37 — 2637/53).

E.Z. 100, 178, Kat.G. Münchendorf, f. d. Eigentümer Ing. Ernst Wagner, Unterwaltersdorf, N.-Ö. (M.Abt. 37 — 2688/53).

25. **Bezirk:** E.Z. 2966, 3056, Kat.G. Purkersdorf, Dipl.-Ing. Franz Katlein, 7, Siebensterngasse 42 (M.Abt. 37 — 2547/53).

E.Z. 4407, Kat.G. Perchtoldsdorf, Komm.-R. Karl Keller, 5, Wiedner Hauptstraße 108 (M.Abt. 37 — 2554/53).

E.Z. 576, Kat.G. Rodaun, f. d. Eigentümer Bmst. J. Haderer, 25, Liesing, Aquäduktgasse 8 (M.Abt. 37 — 2572/53).

E.Z. 3816, Kat.G. Perchtoldsdorf, Karl Pigall, 12, Oswaldgasse 4 (M.Abt. 37 — 2617/53).

E.Z. 456, Kat.G. Atzgersdorf, Karl Fink, 13, Hermesstraße 129 (M.Abt. 37 — 2703/53).

26. **Bezirk:** E.Z. 1366, Kat.G. Kierling, Leopoldine Sträußler, 8, Kochgasse 27 (M.Abt. 37 — 2698/53).

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Die Stadt Wien. — Verantwortlicher Redakteur: Wilhelm Adametz, Wien I, Neues Rathaus. — Redaktion: Wien I, Neues Rathaus, B 40 500, Kl. 838. — Verwaltung: Kl. 263. — Postsparkassenkonto 210.045. — Anzeigenannahme: Wien VIII, Lange Gasse 32, A 24 4 47 und B 40 0 61. — Bezugspreis für Wien mit Zustellung: ganzjährig 60 S, halbjährig 30 S. — Erscheint jeden Mittwoch und Samstag. — Druck: Druck- und Verlagsanstalt „Vorwärts", Wien V, Rechte Wienzeile 97